Tips Ried
40 JAHRE
total. regional.
21.10.2026 / KW 43 / www.tips.at

OPEN HOUSE TERMINE
Ihr neues Zuhause
im Innviertel
wartet schon auf Sie!
QR-Code scannen
Immobilie wählen
Termin fixieren
RE/MAX Innova Immobilien GmbH / remax-innova.at



Konzert Die Innviertler Frauenband „Vibesbuida" tritt gemeinsam mit dem Mühlviertler Männertrio „Ois echt!" am Freitag, 6. November, in der Giesserei in Ried auf. Tips verlost für 17 Uhr 1 x 2 Freikarten. Seite 46 / Foto: Vibesbuida

Blaulichttag mit Action und Infos

Seite 9

SPARKASSE Ried-Haag
Weltsparwoche von 27.- 30.10.
Weltspartag 30.10.
Alle Infos & Termine:
sparkasse-ried.at/weltspartag

PROBEFAHRT TAGE in Ried
23. + 24. Oktober
FR 09:00 - 17:00 Uhr
SA 09:00 - 14.00 Uhr
PREMIERE BEI BÜCHL: Jaecoo 5 & Jaecoo 8, GAC
DAHOAM BEIM BÜCHL DAS AUTOHAUS
www.autohaus-buechl.at

JETZT SAISONKARTE SICHERN
-20% RABATT BIS 31.10.26
SUNNYCARD
ALL WINTER - ALL IN
HINTERSTODER WURZERALM

RIED • Hartwagnerstraße 5
Tel. 07752 / 80208 • ried@optikbauer.at
BRAUNAU • Stadtplatz 55
Tel. 07722 / 64429 • braunau@optikbauer.at
HÖRGERÄTE
optik akustik BAUER
MMst. Peter Ortner
Inhaber
Dipl. Pädakustiker

Österreichische Post AG | RM 02A034593K | 4010 Linz | Auflage Ried 22.911 Stk. | Redaktion +43 7752 26777 | Gesamt 497.378 Stk.

LANDWIRTSCHAFT

Hightech im Kuhstall in Oberösterreich

OBERÖSTERREICH/WEITERSFELDEN/RIED. Die Milch- und Rinderwirtschaft zählt zu den tragenden Säulen der oberösterreichischen Landwirtschaft. In Oberösterreich setzen mittlerweile 1.000 der vom Landesverband für Leistungsprüfung und Qualitätssicherung in OÖ (LfL) betreuten Milchviehbetriebe auf Melkroboter. Das Milchlabor in Ried nimmt eine tragende Säule bei der Qualitätssicherung ein.



Der Melkroboter entlastet zeitlich und arbeitstechnisch: Susanne und Werner Aistleithner mit Söhnchen Alexander, Landesrätin Michaela Langer-Weninger, LfL-Geschäftsführer Markus Koblmüller und LfL-Obmann Thomas Hartl (v. l.) Foto: Pelzl/Cityfoto

Insgesamt werden in Oberösterreich 56.380 Kühe robotergestützt gemolken. Das entspricht rund 43 Prozent der Kühe, die in OÖ von der Milchleistungsprüfung erfasst werden.

„Die Umstellung vom Melkstand auf den Roboter hat innerhalb von Stunden geschehen müssen. In der ersten Woche nach Inbetriebnahme habe ich nicht viel geschlafen, aber jetzt haben sich die Kühe schon dran gewöhnt.

WERNER AISTLEITHNER

Ein Meilenstein für die oö. Landwirtschaft wurde am Biohof von Susanne und Werner Aistleithner vulgo Hofböck in Weitersfelden gesetzt: Die Inbetriebnahme des 1000. Melkroboters macht die Milchviehhaltung im Bundesland noch digitaler. Für die Familie soll die moderne Technik vor allem den Arbeitsalltag erleichtern und mehr Flexibilität bringen. Der Betrieb der Familie Aistleithner in Weitersfelden (Bezirk Freistadt) auf 886 Metern Seehöhe wird biologisch geführt, die Milch wird unter der Marke „Zurück zum Ursprung" vermarktet. Auf rund 80 Hektar bewirtschafteter Fläche, davon 30 Hektar Grünland, halten Susanne und Werner Aistleithner 30 Milchkühe in einem Laufstall. Seit Oktober kommt ein Melkroboter der Marke GEA zum Einsatz. Die monatliche Milchmenge beträgt 2026 rund 11.500 Kilogramm. „Unsere Höfe haben in den vergangenen Jahrzehnten immer wieder bewiesen, dass sie bereit
sind, neue Wege zu gehen. Was früher körperliche Schwerstarbeit war, wird heute zunehmend durch moderne Technik unterstützt", betonte Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger bei ihrem Besuch am Hof der Familie.

Oberösterreich Milch- und Rinderland Nummer eins

Zugleich steht die Investition für einen Wandel, der auf vielen oberösterreichischen Höfen stattfindet. Mit rund 550.000 Rindern und knapp 30 Prozent des österreichweiten Bestands ist Oberösterreich das rinderstärkste Bundesland. Rund 164.000 Milchkühe werden hier gemolken. Jährlich liefern die Betriebe rund 1,2 Millionen Tonnen Milch an Molkereien. Das entspricht knapp einem Drittel der österreichischen Milchproduktion. Gleichzeitig verändert sich die Struktur der Branche. Die Zahl der milchliefernden Betriebe sinkt. 2025 waren es in Oberösterreich noch 5.269, österreichweit rund 21.000.

Roboter entlasten, Daten unterstützen

Die Milchviehhaltung ist einer der arbeitsintensivsten Bereiche der Landwirtschaft, die weder an Wochenenden noch an Feiertagen pausieren kann. Melkroboter übernehmen zeitintensive Routinearbeiten und ermöglichen den Kühen, innerhalb des betrieblichen Managements selbstständig zum Melken zu gehen. Die Technik liefert außerdem Daten, die für das Herdenmanagement und die Tiergesundheit genutzt werden können. „Entwicklungen lassen sich damit früher erkennen und einzelne Tiere gezielter betreuen", sagt Thomas Hartl, Obmann des Landesverbands für Leistungsprüfung und Qualitätssicherung in OÖ (LfL).

Milchlabor in Ried als Drehscheibe für Qualität

Ein wichtiger Bestandteil der Qualitätssicherung in der oberösterreichischen Milchwirtschaft ist das Milchlabor in Ried im Innkreis. Seit Anfang 2021 sind dort die Analytik für Molkereien und die Milchleistungsprüfung an einem Standort konzentriert.
Das Labor bildet damit eine zentrale Schnittstelle zwischen den landwirtschaftlichen Betrieben, der Leistungsprüfung und den milchverarbeitenden Unternehmen. Hier werden die entnommenen Milchproben untersucht und wichtige Grundlagen für die Qualitätssicherung sowie die betriebliche Auswertung geschaffen. Die Bündelung der Untersuchungen ermöglicht standardisierte Abläufe und eine enge Verbindung zwischen Milchproduktion, Leistungsprüfung und Qualitätskontrolle. ■



Probemelkerin Katharina Hackl (l.) vom LfL (mit Landesrätin Michaela Langer-Weninger) entnimmt am Hof der Familie Aistleithner neunmal im Jahr Milchproben von jeder Kuh. Analysiert wird im Milchlabor in Ried im Innkreis. Foto: Pelzl/Cityfoto

GEMEINDERAT

Streit bei Messe, einig bei Sicherheit

RIED. Wegen der Präsentation einer Studie zu möglichen Rückwidmungen von Bauland dauerte die Gemeinderatssitzung am 15. Oktober vier Stunden. Zweimal hatte man den Eindruck, mit dieser Sitzung werde der Wahlkampf eröffnet.



Bürgermeister Bernhard Zwielehner im Rieder Gemeinderat Foto: Horn

Eine schriftliche Anfrage der SPÖ mit zahlreichen Fragen zur Wirtschaftlichkeit des Volkskundehauses beantwortete Bürgermeister Bernhard Zwielehner (ÖVP) mit einer 15-minütigen Rede über die wertvolle Arbeit der Kulturabteilung, ohne aber irgendwelche Zahlen zu nennen.

Beim Neubauprojekt der Messe warf Vizebürgermeister Peter Stummer (SPÖ) Bürgermeister Bernhard Zwielehner (ÖVP) einen Alleingang vor: der Bürgermeister habe in einem Strategiegespräch eigene Wünsche als von der Generalversammlung beschlossene Vorgaben dargestellt und damit die Generalversammlung sowie den Aufsichtsrat übergangen. Ein Vorwurf, den Zwielehner vehement bestritt. Man könne nicht jedes Mal in Klausur gehen; oberstes Ziel sei es, mit den wesentlichen Arbeiten bis zur Herbstmesse 2027 fertig zu sein. Einige der besprochenen Punkte seien für den Messebetrieb irrelevant, für ihn als Bürgermeister jedoch essenziell. Er müsse unter anderem auch die städtebauliche Komponente, den architektonischen Wert der Bauten, den Klimaschutz und das Verkehrskonzept berücksichtigen. Stummer übergab Zwielehner dazu eine schriftliche Anfrage mit 29 Fragen, die der Bürgermeister laut Gemeindeordnung beantworten muss.

Es gab aber auch Einigkeit unter den Fraktionen. Einstimmig wurde beschlossen, für die Weihnachtsbeihilfe 33.000 Euro zur Verfügung zu stellen.

Nur wenige Tage nach einem besonders schweren Fall von Vandalismus im Stadtpark einigten sich alle Fraktionen darauf, ein Maßnahmenpaket auszuarbeiten, „das die finanziellen und personellen Ressourcen der Stadtgemeinde berücksichtigt". Sofortmaßnahmen sollten unverzüglich getroffen werden, weitere spätestens innerhalb von drei Monaten. Geplant sind die gezielte Präsenz der Sicherheitswache an bekannten Problemstellen, die Prüfung von präventiven Schutzmaßnahmen (Beleuchtung) sowie der Zulässigkeit einer gezielten Videoüberwachung. Nicht zuletzt soll es den Bürgern erleichtert werden, Sachbeschädigungen zu melden. ■






Foto: Weihbold

Stichflamme verletzt Arbeiter

EBERSCHWANG. Ein 37-Jähriger aus dem Bezirk Vöcklabruck wurde am Freitag, 16. Oktober, gegen 14.45 Uhr bei Heißvernebelungsarbeiten in einem Betrieb in Eberschwang verletzt.
Er stand mit dem Vernebelungsgerät in einem etwa eineinhalb Meter tiefen, schmalen Schacht. Beim Abstellen der Maschine entstand aus unbekannter Ursache eine Stichflamme, die den Mann an den Unterarmen traf. Nach der Erstversorgung wurde er mit Verletzungen unbestimmten Grades ins AKH Wien gebracht.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at

AUSRÜSTER

ÖSV bleibt Löffler treu

RIED. Der Rieder Sportbekleidungshersteller Löffler und der Österreichische Skiverband verlängern ihre langjährige Partnerschaft bis 2030. Die Vertragsverlängerung wurde bei einer Pressekonferenz in der PlusCity Linz offiziell bekannt gegeben.


Löffler-Einkleidung in der Plus-City (v. l.): Teresa Stadlober, Anna Gandler, Mika Vermeulen und Benjamin Moser Foto: Löffler GmbH

Die Zusammenarbeit von Löffler und ÖSV besteht seit 1979 und ist damit eine der längsten im österreichischen Spitzensport. Löffler versorgt die nordischen Disziplinen des ÖSV mit funktioneller Sportbekleidung für Training und Wettkampf.
Die Nordic Stars präsentierten in der PlusCity Linz erstmals ausgewählte Teile der neuen Löffler Wintereinkleidung vom Rennanzug bis zur Wärmeüberbekleidung. Neben den bekannten Ski-Austria-Farben Blau und Rot setzt Löffler mit Castagne auf einen zusätzlichen Farbton, der der Ausstattung eine moderne Note verleiht. Mit „Airblocc Ultralight“ kommt ein besonders leichtes 3-Lagen-Material zum Einsatz. Die offizielle Wintereinkleidung der Ski Austria Teams für die Saison 2026/27 fand bei Hargassner in Weng im Innkreis statt. Dabei übergab Löffler rund 2.400 Bekleidungsteile an Athleten und Betreuer der Sparten Langlauf, Biathlon und Parasport Nordisch. ■

GELD ist nicht alles.

Aber bei Geld gut beraten zu sein, verändert alles.

Wenn es um Geld geht, geht es nie nur um Geld. Sondern um das, was es möglich macht: Wünsche, Ziele und persönliche Absicherung – vom Hausbau bis zur Vorsorge. Deshalb dreht sich unsere Beratung um Ihr ganzes Leben. Damit die wirklich wichtigen Dinge nicht zu kurz kommen.

So weit muss Bank gehen.

HYPO OOE

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AUROLZMÜNSTER



TODESFALL:
Josef Inzinger verstarb am 26. September im 76. Lebensjahr
Foto: Hirnschrodt

NEUHOFEN



TODESFALL:
Gottfried Pointner verstarb am 9. Oktober im 83. Lebensjahr
Foto: Privat

HOHENZELL



TODESFALL:
Josef Zweimüller verstarb am 1. Oktober im 88. Lebensjahr
Foto: Elisabeth Stöglehner

ORT



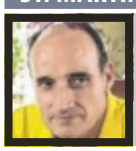
TODESFALL:
Irene Redhammer verstarb am 9. Oktober im 82. Lebensjahr
Foto: Privat

KIRCHDORF



GEBURTSTAG:
Elfriede Kölbl (60)
Foto: Andrea Schachinger

ST. MARTIN



TODESFALL:
Alfred Franz Brückl verstarb am 11. Oktober im 66. Lebensjahr
Foto: Katharina Brückl

LOHNSBURG



TODESFALL:
Georg Strasser verstarb am 11. Oktober im 92. Lebensjahr
Foto: Privat

UTZENAICH



GEBURT:
Gabriel Johannes, Eltern: Lena und Sigi Meschnig, am 6. Oktober
Foto: Babysmile

AKTION

Weihnachtsfreude

BEZIRK. Auch heuer organisiert das Team von „Weihnachtsfreude“ eine Aktion für bedürftige Kinder in Rumänien, Moldawien und der Ukraine.

Ziel ist es, den Kindern in der Advents- und Weihnachtszeit eine Freude zu bereiten. Willkommen sind Hygieneartikel, Süßigkeiten, Schulmaterial, neuwertige Winterkleidung und Spielzeug. Die weihnachtlich dekorierten Schachteln sollen mit einem Gummiband verschlossen werden. Nicht erlaubt sind verderbliche Waren, Flüssigkeiten, Medikamente und Kriegsspielzeug. Für Transport und Abwicklung sind drei Euro bei der Sammelstelle abzugeben.
Abgabeschluss ist der 13. November. Spendenkonto: Weihnachtsfreude, AT65 2032 0106 0000 1100. ■



Geschenke für Kinder Foto: Weihnachtsfreude

Sammelstellen
Marlene Geyer: 0650/6009107
Manuela Geyer: 0680/2385430





SYMPOSIUM

50 Jahre Unfallchirurgie in Ried

RIED. Seit 50 Jahren steht die Unfallchirurgie am Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried für die Versorgung von Unfallverletzten im Innviertel. Anlässlich des Jubiläums wurde bei einem Pressegespräch beim Gerhard-Erlacher-Symposium nicht nur auf die Entwicklung der Abteilung zurückgeblickt, sondern auch über die Zukunft der Unfallchirurgie diskutiert.



V. l.: Arthur Schueler (Leiter der Unfallchirurgie in Ried), Georg Mattiassich (ärztlicher Leiter des UKH Linz) und Johannes Huber (ärztlicher Direktor Krankenhaus Ried) beim Symposium im Fill Future Dome in Gurten Foto: Tips/Pixner

„Als Schwerpunktkrankenhaus sind wir uns unserer Verantwortung für die medizinische Versorgung der Region bewusst", betonte der Ärztliche Direktor Johannes Huber. Gerade durch die Nähe zur Autobahn komme der Behandlung schwer verletzter Patienten besondere Bedeutung zu. Gleichzeitig verfüge das Krankenhaus über große Erfahrung bei Haushalts- und Sportunfällen.

Eine wesentliche Entwicklung ist die Zusammenführung der bisherigen Fachrichtungen Orthopädie und Unfallchirurgie zum gemeinsamen Sonderfach „Orthopädie und Traumatologie". Für den Ärztlichen Direktor ist es entscheidend, dass die hohe fachliche Kompetenz in beiden Bereichen erhalten bleibt. Gleichzeitig gewinnen Spezialisierung und die Zusammenarbeit zwischen den Krankenhäusern zunehmend an Bedeutung.

Verkürzung des Spitalsaufenthaltes

Arthur Schueler, Leiter der Rieder Unfallchirurgie, blickt auf eine beeindruckende Entwicklung zurück. Seit 33 Jahren ist er am Rieder Krankenhaus tätig. „Früher blieben Patienten nach bestimmten Eingriffen rund 20 Tage im Krankenhaus, heute sind es oft nur noch zwei bis drei Tage", verdeutlichte er den medizinischen Fortschritt. Vor allem minimalinvasive Operationsmethoden hätten die Behandlung grundlegend verändert.

Aktuell arbeiten sieben Fachärzte und drei Ausbildungsassistenten in der Abteilung, insgesamt stehen acht Ausbildungsstellen zur Verfügung. Besonders wichtig ist Schueler die Weitergabe des chirurgischen Handwerks an junge Mediziner. Auch die zunehmende Spezialisierung erfordere einen intensiven Austausch zwischen den Krankenhäusern.

Künstliche Intelligenz als Unterstützung

Potenzial sehen die Experten im Einsatz künstlicher Intelligenz. Bereits heute können KI-Programme auf Röntgenbildern Knochenbrüche erkennen. Am Rieder Krankenhaus kommt zudem ein System zum Einsatz, das anhand medizinischer Daten das Risiko für ein Delir, einen akuten Verwirrtheitszustand, einschätzt. Ein Ampelsystem unterstützt das Personal dabei, gefährdete Patienten frühzeitig zu erkennen.

Zusammenarbeit wird immer wichtiger

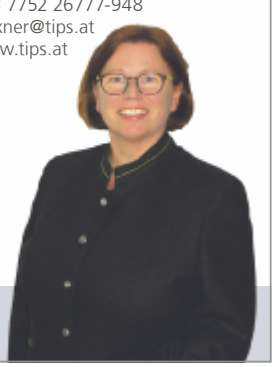
Auch Georg Mattiassich, ärztlicher Leiter des UKH Linz, unterstrich die Bedeutung überregionaler Kooperationen. Die unfallchirurgische Versorgung in Österreich befinde sich auf einem sehr hohen Niveau. Um dieses langfristig zu sichern, brauche es funktionierende Traumanetzwerke und eine enge Abstimmung der Kliniken. „Wer nicht kooperiert, hat das Gesundheitswesen nicht verstanden", brachte Mattiassich seine Überzeugung auf den Punkt.

Neben KI-gestützter Diagnostik gewinnen auch Robotik und digitale Technologien bei Operationen an Bedeutung. Dennoch könne Technik die Erfahrung eines Chirurgen nicht ersetzen. „Das Gewebegefühl hat kein Roboter und keine KI", betonte Mattiassich. ■



Ihre Redakteurin vor Ort

Rosina Pixner
+43 7752 26777-948
r.pixner@tips.at
www.tips.at



LANDESPOLITIK

Künftige Wirtschaftslandesrätin Frauscher stammt aus Weilbach

LINZ, WEILBACH. Die aus Weilbach stammende Christiane Frauscher wird neue Wirtschafts-Landesrätin. Sie folgt Markus Achleitner nach, der in die Privatwirtschaft wechselt. Der ÖVP-Landesparteivorstand hat den Vorschlag von Landeshauptmann Thomas Stelzer am Freitag, 16. Oktober, einstimmig angenommen.



Die künftige Landesrätin Christiane Frauscher mit Thomas Stelzer Foto: OÖVP

Stelzer bezeichnete die Innviertlerin als „Macherin", die sofort anpacken und gestalten könne. Seinen Vorschlag begründete er mit ihrer Erfahrung: „Christiane Frauscher kennt die Betriebe und die Landesregierung."

Frauscher war zuletzt Geschäftsführerin der oberösterreichischen Landesholding. Ihre Angelobung ist für 12. November geplant. Bis dahin führt Achleitner die Ressortgeschäfte weiter.

Die 53-jährige Christiane Frauscher stammt aus Weilbach. Seit April 2015 ist sie Landesfinanzdirektorin, seit Juni 2017 führt sie die oberösterreichische Landesholding, die Beteiligungsgesellschaft des Landes. Die ausgebildete Juristin war unter anderem in der Personalwirtschaft und der Gewerbeabteilung des Landes sowie im Bundeskanzleramt tätig.

Frauscher sieht im Wechsel in die Landesregierung eine große Aufgabe. Dabei verweist sie auf ihre Herkunft aus dem Innviertel: „Bei uns wird nicht lange geredet, warum etwas schwierig ist. Man schaut, wie es geht, und dann packt man es an." Als künftige Wirtschaftslandesrätin will sie die Rahmenbedingungen für unternehmerische Tätigkeiten in den Mittelpunkt stellen: „Meine Aufgabe ist, dass diejenigen, die etwas unternehmen wollen, die richtigen Bedingungen vorfinden."

Achleitner kündigte am Freitagvormittag, 16. Oktober, seinen Rückzug aus der Landesregierung und die Rückkehr in die Privatwirtschaft an. Welche Tätigkeit er künftig übernehmen wird, ließ er offen. ■

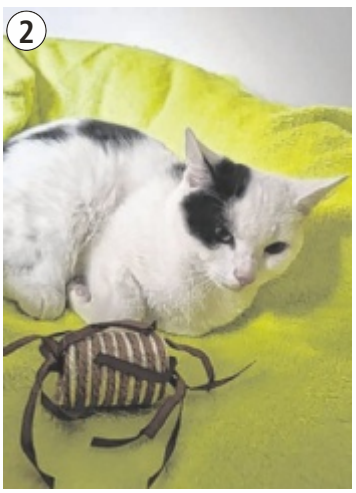


PFOTENHILFE

Tiere suchen ein neues Zuhause

LOCHEN. Der Tierschutzhof Pfotenhilfe Lochen ist für die zahlreichen Schützlinge immer auf der Suche nach einem guten Platz bei fürsorglichen Tierliebhabern. Die Tierschutzorganisation gibt außerdem wichtige Tipps zu Haltung, Pflege und Training der Tiere. Nähere Informationen zu den Tieren gibt es im Internet unter www.pfotenhilfe.at. Interessierte melden sich hier bitte unbedingt, um einen Termin zum Kennenlernen zu vereinbaren. Alle Tiere werden gechippt und geimpft vergeben.







(1) Lilly
Die 2021 geborene Collie-Mischlingshündin Lilly ist eine treuherzige Wegbegleiterin. Nach anfänglicher Angst, siegen schnell Abenteuerlust und Neugier. Eine sportliche Familie, welche viel Zeit und Freude daran hat, mit dem Energiebündel die Welt zu erkunden, wäre das Allerschönste für sie.

(2) Inspector Leo
Der junge Inspector Leo sehnt sich nach einem liebevollen Zuhause. Er möchte spielen, die Welt erkunden und würde sich sehr über etwa gleichaltrige, verspielte Katzengesellschaft freuen. Er kuschelt auch liebend gerne mit seinen Tierpflegern.

(3) Joe Dalton
Kaninchenbursche Joe ist drei Monate alt. Gemeinsam mit seinen Geschwistern möchte er sich in ein neues Zuhause begeben. Gerne hätte er ein großes naturnahes Zuhause mit ausreichend Platz zum Hoppeln. Gegen neue Kaninchen-Bekanntschaften hätte er nichts einzuwenden. ■

ESTERMANN

Neuausrichtung

AUROLZMÜNSTER. Nach Abschluss der Sanierung stellt sich der Druck- und Veredelungsspezialist Estermann organisatorisch und strategisch neu auf. Künftig will sich das Unternehmen verstärkt auf individuelle Druck- und Veredelungslösungen sowie die Entwicklung kundenspezifischer Produkte konzentrieren. Auch die Umsetzung technisch anspruchsvoller Projekte soll einen Schwerpunkt bilden. Seit Oktober verstärkt Florian Penninger als geschäftsführender Gesellschafter mit Peter Estermann die Unternehmensleitung. ■



ROTES KREUZ

Wunschmobil erfüllte einen Herzenswunsch

BEZIRK RIED. Das Team des Rotkreuz-Wunschmobils in Ried erfüllte Hermine D. ihren Herzenswunsch.

„Ich möchte noch einmal nach Hause und meinen Garten wieder sehen." Das war der letzte Wunsch von Hermine D., die ihre letzten Lebenswochen im Sankt Barbara Hospiz Ried verbrachte. Beim Besuch zuhause traf sich noch einmal die gesamte Familie und verbrachte schöne Stunden mit allen.
Mit dem Rotkreuz-Wunschmobil erfüllt das Rote Kreuz Menschen einen besonderen Wunsch in ihrer letzten Lebensphase. Das ausschließlich aus freiwilligen Mitarbeitern bestehende Team des Rotkreuz-Wunschmobils



Das Team begleitete Hermine in ihren Garten. Foto: RK Ried

steht helfend zur Seite, vermittelt Geborgenheit und begleitet Menschen auf ihrem letzten Weg. Jetzt Herzenswunsch bekanntgeben unter 07752 81844-231, andrea.hartinger@o.roteskreuz.at oder online unter www.roteskreuz.at/oberoesterreich/rotkreuz-wunschmobil. ■



Klaus Bayer, Christina Hauer, Alexandra Ammerer und Oberstüfenschüler:innen (von links) Foto: Gymnasium Ried

TREFFPUNKT

Baumbank im Gym

RIED. Schüler der Oberstufe des Gymnasiums Ried haben im Rahmen der Projektwoche des letzten Schuljahres gemeinsam mit drei Werklehrern (Alexandra Ammerer, Christine Hauer und Klaus Bayer) eine Baumbank errichtet. Der schattige Sitzplatz befindet sich unter der Platane auf der Schulterrasse des Gymnasiums und hat sich in kürzester Zeit als beliebter Treffpunkt etabliert. Die Schüler arbeiteten von mehrere Tage an dem Projekt. Die Kosten für das Projekt wurden von den Serviceclubs Rotary und Lions Ried übernommen. Ihr gemeinsames Projekt „Jung in Ried“ zielt darauf ab, junge Menschen bei der Umsetzung ihrer Ideen zu unterstützen. ■

EINSATZORGANISATIONEN

Live-Vorführungen beim Blaulichttag

RIED. Beim Blaulichttag von Feuerwehr, Polizei, Rettung, Zivilschutz und ÖAMTC am Samstag, 24. Oktober, erfahren die Besucher bei zahlreichen Mitmachstationen und Live-Vorführungen wieder sehr viel Wissenswertes in der Weberzeile.



Feuerwehr, Polizei, Rettung, Zivilschutz und ÖAMTC präsentieren beim Blaulichttag am 24. Oktober ihre Arbeit hautnah. Foto: SkylineMedien

Interessante Infos gibt es unter anderem über die Drohnengruppe, Internetkriminalität, Vorführungen der Höhenretter der Feuerwehr oder auch beim Bikesimulator des ÖAMTC. Auch die Einsatzfahrzeuge der Blaulicht-Organisationen können besichtigt werden. ■

i

10.30 Uhr: Hundestaffel mit Personensuche und Rettung
11 Uhr: Drohnenshow
13 Uhr: Impulsvortrag „Sicher im Internet“ auf der Bühne
14 Uhr: Höhenrettung Feuerwehr
15 Uhr: Autorettung/Fahrzeugbergung mit allen Einsatzorganisationen

SPÖ Soziale Politik für Oberösterreich.
Leistung Respekt Sicherheit
#Anschieben statt aufschieben
Martin Winkler
20.000 Arbeitsplätze für Oberösterreich.
anschieben.at
Politische Werbung: Sozialdemokratische, Partei Oberösterreich Landstraße 36, 4020 Linz
Details zur politischen Anzeige: www.tips.at/ttpa



Unternehmer aus dem Innviertel beim Besuchertag. Foto: Photogräfin_Braunau

KOMPETENZ-NETZWERK INNVIERTEL

73 Unternehmen nutzten ein Netzwerk

NEUHOFEN. Neue Kontakte knüpfen, spannende Gespräche führen und frische Ideen sammeln. Beim Open Day des Kompetenz-Netzwerks Innviertel bei Fox Boden in Neuhofen stand das Kontakte knüpfen im Mittelpunkt. 73 Unternehmer aus unterschiedlichen Branchen nutzten die Gelegenheit, sich kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und neue Geschäftsmöglichkeiten zu entdecken. Ein besonderes Highlight des Abends war die Keynote von Ruth Terink zum Thema „Erfolgreich Netzwerken".

In entspannter Atmosphäre bei Speis und Trank wurde anschließend weitergeplaudert, gelacht und die Basis für neue Kooperationen geschaffen. ■

KAMMER5

Drinks, Bass & Dinner

ORT/INNKREIS. In der Kammer5 findet zum vierten Mal die Veranstaltung „Bass vom Pass" statt. DJ Rudy MC tauscht diesmal den gewohnten Platz der Speisenausgabe gegen seine Turntables und begleitet den Abend mit elektronischen Beats.



Bei „Bass vom Pass" sind der Aperitif, Getränke und ein Flying Dinner inkludiert. Foto: Anklang_Engelbrecht

Während der DJ für die musikalische Gestaltung sorgt, serviert das Küchenteam der Kammer5 ein Flying Dinner mit Aperitif, drei Gängen und Dessert. Zu späterer Stunde steht außerdem ein Mitternachtssnack auf dem Programm. Das All-inclusive-Ticket kostet 99 Euro pro Person und beinhaltet neben dem Eintritt und dem Essen auch Aperitif, Bier, Wein und alkoholfreie Getränke bis 1.30 Uhr.

Karten sind unter www.ticketwall.at erhältlich. Reservierungen unter 07751 80650 oder per restaurant@kammer5 möglich. Tips verlost 1 All-in-Paket. ■

Freitag, **30. Oktober**
19.30 Uhr
Leitner Gut

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis
27.10.2026/07:59 Uhr
www.tips.at/g/26518
oder QR Code scannen







Einsatzkräfte in Schutzanzügen bei einer Schadstoffübung in Schildorn, organisiert von den Feuerwehren des Bezirks Ried. Foto: BFKDOÖ

EINSATZ

Schadstoffübung mit fünf Feuerwehren

BEZIRK RIED. Bei der Einsatzübung des Schadstoffzuges des Bezirkes Ried wurde in Schildorn im Beton- und Kieswerk der Firma Bau Mayr der Ernstfall geprobt.

Im Rahmen einer Einsatzübung des Schadstoffzuges wurde ein Lkw-Unfall mit zwei verletzten Personen angenommen. Zusätzlich wurde der Austritt eines gefährlichen Stoffes mit der UN-Nummer 2922 simuliert.

Die Feuerwehr Schildorn übernahm als örtlich zuständige Feuerwehr die Erstmaßnahmen. Dazu zählten die Absicherung der Unfallstelle, die Rettung und Versorgung der verletzten Personen sowie die erste Erkundung des Gefahrstoffaustritts und die Einleitung geeigneter Maßnahmen zur Gefahrenabwehr.

Nach dem Eintreffen des Schadstoffzuges und dem Aufbau der Dekontaminationsstraße begannen die Einsatzkräfte unter Schutzstufe 3 mit dem Abdichten des Behälters, um den simulierten Gefahrstoffaustritt einzudämmen. Miteingebunden in die Übung waren die Feuerwehr Schildorn, Ried, Neuhofen, Geinberg, St. Marienkirchen und das Bezirksfeuerwehrkommando Ried. ■



Gewinnerin

Die neunjährige Anna Anzengruber aus Ried ist die Gewinnerin des Geschichtenwettbewerbs 2026 in Kooperation mit dem OÖ Familienbund und Tips. Gefragt war eine Fortsetzung (maximal 500 Wörter) plus Titel zum Geschichtenanfang von der Kinderbuchautorin Karin Ammerer. Anna Anzengruber erhielt zusätzlich einen Gutschein von 50 Euro von Thalia.

Foto: Dominika Photography

ERINNERUNGEN

Maturanten-Treffen nach 60 Jahren

RIED. Ein besonderes Jubiläum feierte heuer der erste Maturajahrgang der Handelsakademie Ried. 60 Jahre nach der erfolgreich abgelegten Reifeprüfung kamen 14 ehemalige Schüler zusammen, um gemeinsam in Erinnerungen zu schwelgen und ihre langjährige Verbundenheit zu feiern. Den Auftakt des Wiedersehens bildete ein Besuch am Rieder Friedhof, wo die ehemaligen Klassenkameraden ihrer sechs bereits verstorbenen Mitschüler gedachten. Anschließend führte der Weg ins Rieder Rathaus – an einen Ort mit besonderer Bedeutung für die Jubilare. Im historischen Ratssaal hatten sie im Jahr 1966 ihre mündliche Matura abgelegt. Bürgermeister Bernhard Zwielehner empfing die Gruppe und überraschte mit einem interessanten geschichtlichen Rückblick auf das Maturajahr 1966. ■



Ehemalige Schüler der Handelsakademie Ried feiern ihr 60-jähriges Maturajubiläum im historischen Ratssaal. Foto: Stadtamt Ried

WIFI-KURS

Traumhaus beginnt hier – „Häuslbauer Basics“

OÖ. Wer den Bau eines eigenen Hauses plant, erhält in unserem Kurs „Häuslbauer Basics“ das nötige Wissen, um das Projekt erfolgreich umzusetzen. Vermittelt werden das Vertragsrecht, die Rechte als Bauherr sowie Möglichkeiten, die häufigsten Stolperfallen zu vermeiden. Wir zeigen, wie sich der Bau gut planen, finanzieren und versichern lässt, damit der Traum vom Eigenheim Wirklichkeit wird und kein Albtraum!

Dieser Kurs richtet sich an alle angehenden Hausbauer und jene, die es werden wollen. Eine Anmeldung ermöglicht einen sicheren Start in das Bauvorhaben! ■ Anzeige

Nähere Informationen unter: **wifi.at/ooe** (Kursnr. 62902)



„Häuslbauer Basics“ vermittelt Wissen rund ums Bauvorhaben. Foto: AdobeStock/lapas77

Neuer Bildungscampus

OÖ/LINZ. Berufsorientierung, Weiterbildung und Forschung für Unternehmen unter einem Dach: Der neue WKO-Bildungscampus im WIFI-Gebäude in Linz bündelt nun verschiedenste Angebote an einem Standort. Im neuen IT:U Innovation Lab sollen zudem Lösungen für konkrete Fragen aus Betrieben entstehen. Rund 6.500 Quadratmeter wurden modernisiert. Investiert wurden rund 13 Millionen Euro.



Foto: Hannes Buchinger

Alle Inhalte zum Thema

41 leere Richter-Stühle

OÖ. 41 Richterstellen fehlen in Oberösterreich. Darauf macht die oö. Justiz aufmerksam. Leidtragende seien nicht nur der Rechtsstaat und die engagierten Kollegen, sondern vor allem auch die rechtssuchende Bevölkerung. Geht es doch in den meisten Fällen an den vier Landes- wie 18 Bezirksgerichten in Oberösterreich um direkt betreffende Themen wie Pflege, Trennung, Scheidung, Kinder oder auch berufsrelevante Themen.

Alle Inhalte zum Thema

LR Achleitner geht, Frauscher rückt nach

OÖ/LINZ. Christiane Frauscher, Landesfinanzdirektorin und Geschäftsführerin der oberösterreichischen Landesholding, wird neue Wirtschaftslandesrätin. Sie folgt auf Markus Achleitner, der nach acht Jahren in der Landesregierung in die Privatwirtschaft zurückkehrt. Die Angelobung ist für den 12. November vorgesehen. Bis dahin führt Achleitner die Ressortgeschäfte weiter.

Alle Inhalte zum Thema

SPITZENSCHULE

1.000 Euro für die Klassenkassa

OÖ. Mit der Aktion „Spitzenschule“ holen Tips, das Land Oberösterreich und die Sparkasse Oberösterreich Schulen vor den Vorhang, die sich für eine lebenswerte Zukunft einsetzen.

Für die Aktion können Oberösterreichs Schulen laufende und abgeschlossene Projekte noch bis 17. November in vier Kategorien einreichen: „Bewegung in der Schule“, „Tierwohl“, „Klima & Umwelt“ und „Umgang mit Geld“. Wichtig sind ein passender Titel, eine prägnante Beschreibung sowie aussagekräftige Fotos und/oder Videos. Eine Fachjury kürt die besten Beiträge je Kategorie. Zu gewinnen gibt es bis zu 1.000 Euro für die Klassenkassa. ■

Jetzt Schulprojekte einreichen: **www.tips.at/spitzenschule**



Mit dem Projekt „Übersiedelung Ameisenhaufen“ beteiligte sich die Volksschule St. Stefan am Walde im Vorjahr in der Kategorie „Tierwohl“. Foto: VS St. Stefan am Walde

Tierschutz ist in unserer Gesellschaft zu einem wichtigen Wert geworden. Umso entscheidender ist es, Kindern schon früh ein Bewusstsein für das Wohl der Tiere zu vermitteln – verbunden mit Freude und positiver Erfahrung.

Landesrat Martin Winkler



Foto: Robert Maybach

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

tips.at/mondkalender

MI 21. Oktober

ab 14:35 Fische – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Sommersachen verstauen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten – Siehe auch morgen

DO 22. Oktober

aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten – **Ungünstig:** Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

FR 23. Oktober

ab 21:50 Uhr Widder – aufsteigender Mond
Siehe gestern, Christbaum- und Reisigschnitt

SA 24. Oktober

aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Dahlien aus der Erde nehmen; Winterquartier für Kübelpflanzen vorbereiten, eventuell (nach Witterung) bereits beziehen; Bodenpflege; Konservieren von Lebensmitteln u. Obst (Marmelade); Brot backen; guter Schlachttag; gute Wirkung von Medikamenten
Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

SO 25. Oktober

aufst. Mond – Ende der Sommerzeit – Siehe gestern

MO 26. Oktober

Vollmond um 05:15 Uhr, bis 00:40 Uhr Widder – aufsteigender Mond – Nationalfeiertag
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: Quellen suchen und fassen lassen; Hochzeitstag; Geburten; Erfolg in Geldangelegenheiten; Wohnung nur kurz lüften; heilsame Salben herstellen; Pflanzen düngen
Ungünstig: Gehölzeschnitt; einkochen

DI 27. Oktober

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: alle Zwiebeln stecken und setzen; Bäume, Hecken, Büsche setzen; Kompost umsetzen; Wurzelgemüse säen oder setzen (Glashaus); Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; guter Hochzeitstag
Ungünstig: Malerarbeiten; Haare schneiden; Wurzeln sammeln; Zahnbehandlungen

MI+DO 28.+29. Okt.

bis 02:05 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen, Hecken und Blütensträuchern; Beete lockern; umtopfen und umpflanzen; Blumenzwiebeln legen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; Sommergarderobe einwintern; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten und verreisen
Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

WALDZELL

Trauerweg

WALDZELL. Das Mobile Hospiz Ried lud im Rahmen der Eröffnung des Trauerweges zu einer gemeinsamen Wanderung ein.
Es gibt zwei Arten den Trauerweg zu beschreiten. Entweder als Rundweg, mit Beginn und Ende bei der Kirche, oder als kurzes Stück mit den Stationen in einem kleinen Waldgebiet etwas außerhalb der Gemeinde. An jeder Station werden Fragen aufgezeigt, welche die einzelnen Abschnitte des Bewältigungsprozesses der Trauer widerspiegeln. Die Stationen sind dabei angelehnt an die Facetten der Trauer nach Chris Paul.
Der Trauerweg, welcher auch als „Weg der Zuversicht“ gesehen werden kann, wird bis Mitte November frei begehbar sein. Ein Flyer vor Ort dient als Leitlinie und Erinnerung an den Weg. ■

WEKO

Am 26.10.2025 Nationalfeiertag für Sie geöffnet!

Offener Sonntag

Pfarrkirchen 25.10.

WEKO Restaurant ab 11 Uhr geöffnet. Beratung & Verkauf von 12 bis 17 Uhr.

Wohlfühltage

23. – 25.10.

GENUSS & LEBENSART
WOHNTRENDS
KINDER-PROGRAMM

Auszug aus dem Programm:
- SOMIRA - unsere neue Bettenmarke | Showroomeröffnung in Pfarrkirchen und Rosenheim
- Produktvorführungen & Verkostungen | lecker und gratis
- Kinderprogramm – Kürbisse kreativ bemalen
- Mini-Breathwork und Yoga-Auszeit | Pause vom Jetzt
- Herbstmarkt vorm Haus **nur in Rosenheim**
- uvm.

WEKO

15%* + bis zu 3% Bonus

GUTSCHEIN-AKTION

AUF FAST ALLES
MIT DER WEKO PREMIUMCARD

Alle Infos zum Programm:

weko.com

PROZENTAKTION
23. – 26.10.
PFARRKIRCHEN & ROSENHEIM

WOLL Pfannen Vorführung
25.10.25

Zauberhafte Weihnachten
Unser Weihnachtsmarkt ist eröffnet.



ab 3,49

Deko-Haus, Steingut, versch. Größen und Ausführungen, z.B. ca.6,8x8,2x5,8 cm. Art. 200673155



Deko-Tannenbaum, Aluminium/Mangoholz, versch. Größen, z.B. ca. 13x16,5x5

ab 7,99



42 Kugeln

42-tlg. Kugelbox-Set, Glas, best. aus: 10x ca. 7 cm, 20x ca. 6 cm und 12x ca. 5 cm, Ausführungen in shiny, matt und glitter, sortiert, versch. Farben. Art. 200683145/146/365/369

je 24,95



Deko-Kranz, funkelnd, Polystyrol/Polyester, Ø ca. 60 cm. Art. 200679724

15,95

WEKO Wohnen GmbH, Südeinfahrt 1, 84347 Pfarrkirchen
WEKO Wohnen Rosenheim GmbH & Co. KG, Am Gittersbach 1, 83026 Rosenheim
Öffnungszeiten MO-FR 9.30 – 19.00 Uhr, SA 9.00 – 18.00 Uhr

* Ausnahmen siehe weko.com

Alles Abholpreise

weko.com

GOLDHAUBENFRAUEN

Inge Binder folgt Monika Berger

RIED. Nach mehr als elf Jahren an der Spitze der Goldhaubengruppen im Bezirk Ried übergab Monika Berger ihr Amt an Inge Binder aus Neuhofen.

Bei der Herbsttagung wurde die neue Bezirksobfrau einstimmig gewählt. Gleichzeitig blickten die Goldhaubenfrauen auf eine ereignisreiche Zeit voller Gemeinschaft, Brauchtumspflege und sozialem Engagement zurück.



V. l.: Bezirksobfrau-Stellvertreterin Andrea Schachinger, Landesobfrau Christine Huber, Bezirksobfrau Inge Binder und Ehrenbezirksobfrau Monika Berger Foto: privat

Beeindruckende Bilanz

Mit einem bewegenden Rückblick auf ihre Amtszeit und einem musikalischen Ständchen zweier Obfrauen wurde Monika Berger feierlich verabschiedet. Als besondere Anerkennung für ihren langjährigen Einsatz erhielt sie den Titel „Ehrenbezirksobfrau“.

In ihrer Amtszeit konnten zahlreiche Projekte verwirklicht werden. Während der Corona-Pandemie nähten die Goldhaubenfrauen rund 4.000 Schutzmasken für das Rote Kreuz, Pflegeheime, Gemeinden und die Landesorganisation. Auch 244 selbst genähte Demenzpuppen für das Krankenhaus Ried zählen zu den besonderen Initiativen.

Zu den gesellschaftlichen Höhepunkten gehörten das 40-Jahr-Jubiläum der Bezirksorganisation mit 500 Gästen, eine Trachtenvorstellung im Irghof sowie ein gemeinsamer Besuch des Münchner Oktoberfestes.

Besonders bemerkenswert ist die soziale Bilanz: Rund 400.000 Euro erwirtschafteten die Gruppen vor allem durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen. Das Geld kam Pfarren sowie sozialen und karitativen Einrichtungen zugute. Derzeit engagieren sich rund 900 Mitglieder in 29 Goldhaubengruppen im Bezirk Ried.

Die neue Bezirksobfrau möchte den eingeschlagenen Weg fortsetzen und zugleich neue Akzente setzen. „Gemeinschaft leben, Altes bewahren, Neues wagen und mit Liebe geben“ soll auch künftig der Leitspruch der Goldhaubenfrauen bleiben. ■

Information hat heute viele Wege.
Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.



G’scheite Leser,
g’scheite Zeitung

nachrichten.at

OÖNachrichten

Tips

40 JAHRE

total. regional.

Online-Auktion

Von 21. bis 29. Oktober

Zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten!

Bis zu 50 % sparen

BAUEN BIETEN WOHNEN

Jetzt traumhafte Projekte verwirklichen!

Zahlreiche Produkte und Dienstleistungen kommen unter den Hammer!

ELEKTRO-GERÄTE | BAU & ROHBAU | WERKZEUGE & MASCHINEN | INNENAUSBAU & RENOVIERUNG | GARTEN-GESTALTUNG | BAD & SANITÄR

auktion.tips.at

So einfach geht´s ...



1. Registrieren
Besuchen Sie die Auktionsseite auktion.tips.at. Zunächst registrieren Sie sich neu mit Ihren Daten. Geben Sie einen Nutzernamen und ein Passwort an. Sobald Sie das Bestätigungsmail erhalten und sich mit Ihrem Benutzernamen und Passwort eingeloggt haben, können Sie mitsteigern.

2. Mitbieten
Nun einfach für den oder die Artikel, die Sie ersteigern möchten, ein Gebot eingeben. Sie können auch ein gewünschtes Höchstgebot eingeben, in diesem Fall erhöht sich Ihr Gebot automatisch, sobald Sie überboten werden.

3. Bezahlen
Ein Verständigungsmail informiert Sie, wenn Sie den Zuschlag für den gewünschten Artikel erhalten haben. Bezahlt werden kann online. Ein Bezugszertifikat bestätigt diese Zahlung.

4. Zertifikat übergeben, Ware erhalten
Das Zertifikat geben Sie einfach beim Händler ab und erhalten dafür den ersteigerten Artikel.

Bis 29. Oktober mitbieten!

Eine Produktauswahl im Überblick – diese und weitere Angebote auf auktion.tips.at



Gutschein für Badsanierung von Bognerbad 5694-0-0

bognerbad e.U.
Glockenweg 15
5212 Schneegattern

Verkaufspreis € 500,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 250,-**



Vortex 75 SS 304 Tauchpumpe 5736-0-0

Tapflo GmbH
Töpferweg 1
4320 Perg

Verkaufspreis € 378,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 189,-**



€ 1.000,- Gutschein von Fliesen Oberlininger 5693-0-0

Fliesenstudio Oberlininger GmbH
August Moserstr. 1
4400 Steyr

Verkaufspreis € 1.000,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 500,-**



Feuerschutztresor FP 44 E 5733-0-0

Staudinger Bau GmbH
Scharnsteiner Straße 12
4643 Pettenbach

Verkaufspreis € 399,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 200,-**



€ 100,- Gutschein von Mitterhuemer 5692-0-0

Mitterhuemer Elektrotechnik GmbH
Ennser Straße 31a
4400 Steyr

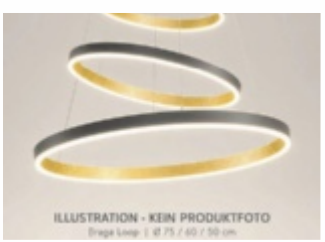
Verkaufspreis € 100,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 50,-**



Wallbox PCE EV11.3 R37 Z RFID 11kW 5m 5730-0-0

BB PV und Solar Montagen GmbH
Streininger Straße 46
4655 Vorchdorf

Verkaufspreis € 1.960,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 980,-**



LED-Pendelleuchten Braga Loop 5744-0-0

Illumina – Licht & Service GmbH
Bahnhofstraße 19
4910 Ried im Innkreis

Verkaufspreis € 1.600,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 800,-**



Stromerzeuger Zipper 6700DH 5752-0-0

Lagerhaus Inn Traun Donau
Moosham 35
4943 Geinberg

Verkaufspreis € 1.199,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 600,-**



Haustüre "Five" - in Eiche für Ihr Heim 5696-0-0

GFS Fenster & Türenwerk
Gaisbuchen 28
4723 Natternbach

Verkaufspreis € 10.200,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 5.100,-**



Honda Akku Laubbläser HHB36BXB 5688-0-0

Schauer Land- u. Gartentechnik GmbH
Eggerdinger Straße 8
4770 Andorf

Verkaufspreis € 249,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 125,-**



Husqvarna Rasenmäher-Traktor TC112 - G&W 5725-0-0

Greinöcker & Willibald GmbH & Co KG
Hörading 12
4870 Vöcklamarkt

Verkaufspreis € 2.999,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 1.500,-**



Zodia FreeRider RF 5400 iQ Akku-Poolsauger 5746-0-0

SSC Schwimmbad Sauna GmbH
Im Grenzwinkel 6
4060 Leonding

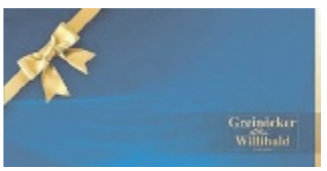
Verkaufspreis € 1.156,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 578,-**



€ 500,-Gutschein von Elektroland 5676-0-0

Elektroland GmbH
Moosstraße 106
5230 Mattighofen

Verkaufspreis € 500,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 250,-**



€ 200,- Gutschein von Greinöcker & Willibald 5695-0-0

Greinöcker & Willibald GmbH & Co KG
Hörading 12
4870 Vöcklamarkt

Verkaufspreis € 200,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 100,-**



Einreichplan im Wert von € 8.000,- 5697-0-0

Kaltenreiner Bau
Betriebspark 5
4451 St. Ulrich

Verkaufspreis € 8.000,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 4.000,-**



€ 500,- Gutschein von Glass-Inspiration 5721-0-0

Glass-Inspiration GmbH
Lastenstraße 11
4531 Neuhofen/Krems

Verkaufspreis € 500,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 250,-**



AEG Waschmaschine LR8EG75499 5735-0-0

Strasser-Markt Handels GmbH
Bahnhofstraße 16
4320 Perg

Verkaufspreis € 899,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 450,-**



Rika Connect Pelletofen 5686-0-0

Staudinger Bau GmbH
Scharnsteiner Straße 12
4643 Pettenbach

Verkaufspreis € 6.299,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 3.150,-**



Glas-Dunstabzugshaube Verso 5681-0-0

Möbelhaus Ecker
Vogelhausgartenstraße 1
4070 Eferding

Verkaufspreis € 1.190,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 595,-**



Samsung OLED-TV 77S93H 5683-0-0

Exklusiv Elektrohandel & Service GmbH
Adlwanger Straße 2a
4540 Bad Hall

Verkaufspreis € 3.399,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 1.700,-**



Kunstwerk 50x70 cm Acryl auf Leinwand 5723-0-0

Raumstyling Johanna Birner-Peer
Bubing 93
4782 St. Florian am Inn

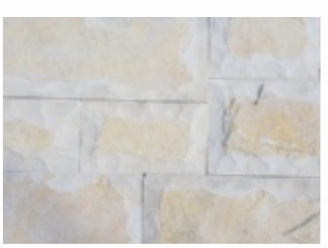
Verkaufspreis € 750,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 375,-**



Ammonit - Orthoceras Skulptur 5759-1-0

EinStein Mineralien
Einsteinstraße 7
4020 Linz

Verkaufspreis € 360,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 180,-**



Wandverkleidung aus Römerkalkstein 5781-1-0

UNIKA Natursteinwerk GmbH
Bahnhofstraße 29
5211 Lengau

Verkaufspreis € 1.360,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 680,-**



ATIKA Betonmischer BM 125 S 400V 5785-0-0

Lagerhaus Pregarten-Gallneukirchen
Betriebsstraße 20
4224 Wartberg/Aist

Verkaufspreis € 459,-
Zuschlag: 17:00 ab **€ 230,-**

Arthrose-Schmerzen sind ein Hilfeschrei der Gelenke!

Spezieller Wirkstoff bekämpft alle Formen

Geschwollene, steife Gelenke machen jede Bewegung zur Qual? Das ist oft Arthrose. Diese Krankheit betrifft diverse Gelenke, und die Symptome variieren bei jedem Betroffenen. Wir zeigen verschiedene Arthroseformen und Möglichkeiten, Millionen von Leidenden Linderung zu verschaffen.



Arthrose ist die häufigste Gelenkerkrankung, die vor allem ältere Menschen betrifft. In Österreich leiden über eine Millionen Menschen an der Krankheit.[1] Die Krankheit entsteht durch den Knorpelschaden im Gelenk, der normalerweise das Reiben der Knochen verhindert. Dadurch entstehen anfänglich Schmerzen bei Bewegung, die sich später auch im Ruhezustand zeigen.

Kniearthrose

Verursacht Schwierigkeiten beim Strecken des Knies, begleitet von Geräuschen und Schmerzen beim Treppensteigen, die mit fortschreitender Krankheit stärker werden.

Hüftarthrose

Beginnt mit eingeschränkter Beweglichkeit und Schmerzen in Leiste und Gesäß. Fortgeschritten führt sie zum Hinken und Ausstrahlen der Schmerzen ins Bein.

Arthrose in Hand- und Fingergelenken

Besonders bei Frauen in den Wechseljahren treten Schmerzen in Finger- und Daumengelenken auf, erschweren einfache Handgriffe und beeinträchtigen die Funktionalität der Hand.

Schulterarthrose

Beginnt mit unspezifischen Schulterschmerzen, führt dann zu Ruheschmerzen und Steifheit. Später treten Bewegungseinschränkungen auf, auch das Liegen auf der erkrankten Schulter wird problematisch.

Der vielversprechende Wirkstoff Viscum album

Der natürliche Wirkstoff Viscum album kann bei Arthrose helfen, denn er wirkt schmerzlindernd. Zudem kann er laut In-vitro-Studien bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen[2]. In Österreich ist das rezeptfreie Arzneimittel Rubaxx Arthro in Apotheken erhältlich, das Viscum album hoch konzentriert enthält. Es zeichnet sich vor allem durch seine gute Verträglichkeit aus, da keine Neben- oder Wechselwirkungen bekannt sind.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Arthro Tropfen
(PZN 4971410)

Stark gegen den Schmerz, sanft zum Körper!



RubaXX®

[1]Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz https://www.sozialministerium.at/Services/Neuigkeiten-und-Termine/gesundheitsbericht.html • [2]Lavastre et al. (2004) Anti-inflammatory effect of Viscum album. Clin Exp Immunol. 2004 Aug; 137(2):272-8 • AI Bild KI-generiert

RUBAXX ARTHRO Tropfen. Wirkstoff: Viscum album Ø. Homöopathische Arzneispezialität bei Schmerz und Funktionsbeeinträchtigung bei altersbedingtem Gelenksverschleiß. • Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

Tips

total. regional.

Herbst 2026



Foto: TEAM 7 Natürlich Wohnen GmbH

BAUEN & WOHNEN

Viele Wohnideen und wichtige Tipps für die Hausplanung und den Garten

JUBILÄUM

20 Jahre proHolz Oberösterreich

LINZ/OÖ. Der Obmann von proHolz Oberösterreich, Georg Starhemberg, feierte das 20-jährige Jubiläum des Vereins im Linzer Mariendom mit Gästen aus Wirtschaft und Politik. In seiner Rede betonte er die Notwendigkeit des Zusammenhalts in der Gesellschaft.



Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums stellte proHolz 20 Apfelbäumchen zur Verfügung. Diese werden in Kindergärten und Schulen in ganz Oberösterreich gepflanzt. Von links: Obmann von proHolz OÖ Georg Starhemberg, Agrarlandesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP) und Bischof Manfred Scheuer Foto: Zoe Goldstein

Die Stabilität, die Holz bietet, wünscht sich Georg Starhemberg auch für die Gesellschaft: Miteinander zu reden und andere Meinungen zu tolerieren, sei die Voraussetzung, um vorhandene Gräben zu überwinden. Gemeinsam mit seinem Team von proHolz Oberösterreich setzt er sich für den verstärkten Einsatz des nachwachsenden Rohstoffs Holz ein – insbesondere im modernen Bauwesen, beim Klimaschutz und zur Stärkung der regionalen Wertschöpfung. Der Eferdinger Waldbesitzer engagiert sich seit zwei Jahrzehnten für die Initiative. „Holz ist einer der wenigen Rohstoffe, die in unserem Land in großer Menge vorhanden sind. Diese Stärke macht unsere heimische Wertschöpfung widerstandsfähiger und weniger abhängig von globalen Märkten und Lieferketten. Doch auch wir sind von weltweiten Entwicklungen wie beispielsweise dem Klimawandel betroffen. Gerade in Zeiten großer Veränderungen und Umbrüche gilt es, klug und vorausschauend zu handeln, damit der Wald, das Holz und die vielen Leistungen, die sie für Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft erbringen, auch künftigen Generationen erhalten bleiben“, erklärte der Obmann im Zuge seiner Wiederwahl im vergangenen Jahr.

Holz als Wirtschaftsfaktor

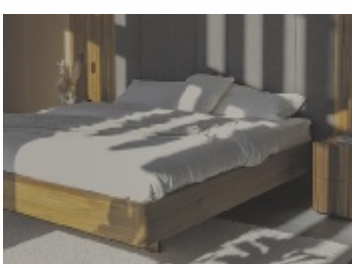
Die Holzbranche ist in Oberösterreich ein bedeutender und stabiler Wirtschaftsfaktor. Über 70.000 Menschen finden entlang der gesamten Wertschöpfungskette – vom Forst über die Industrie bis hin zu Tischlern und Zimmerern – einen Arbeitsplatz. proHolz unterstützt mit Serviceleistungen, darunter Bildungs- und Berufsberatung. ■



WOHNWELTEN AUS NATURHOLZ

Team 7 lädt zur Hausmesse nach Ried

RIED. Wenn sich in Ried im Innkreis wieder alles ums Wohnen, Bauen und Gestalten dreht, darf TEAM 7 nicht fehlen. Der Naturholzmöbelhersteller lädt anlässlich der Messe „HAUS & BAU“ in die TEAM 7 Welt ein. Von 6. bis 14. November 2026 dürfen sich Besucher hier auf exklusive Angebote und hochwertige Möbelstücke zu Abverkaufspreisen freuen.



Hausmesse in der TEAM 7 Welt von 6. bis 14. November 2026 Foto: TEAM 7

Im hauseigenen Flagshipstore lässt sich die Philosophie des Möbelherstellers erleben: zeitgemäßes Design verbunden mit großer Handwerks- und Holzkompetenz, Funktionalität und einem ausgeprägten Sinn für Nachhaltigkeit. In detailliert gestalteten, ganzheitlichen Wohnszenarien wird gezeigt, wie individuell und vielseitig Massivholzmöbel geplant werden können – von Küche und Essbereich über das Schlafzimmer bis hin zum Homeoffice. Ergänzt werden die Ensembles durch sorgfältig ausgewählte Leuchten, Teppiche, Farben und Accessoires. Naturholz mit seiner Wärme, Vielseitigkeit und einmaligen Haptik bildet dabei stets die Basis, um natürliche, harmonische Lebensräume zu gestalten. ■ Anzeige

HAUS & BAU

Bauen, Sanieren und Wohnen

RIED. Von 6. bis 8. November dreht sich in der Messe Ried alles um Bauen, Sanieren, Renovieren und Einrichten.



Die Messe Haus & Bau ist jedes Jahr ein Besuchermagnet. Foto: Messe Ried

Wer ein Eigenheim plant, bestehende Wohnräume modernisieren oder sein Haus energetisch sanieren möchte, steht vor zahlreichen Entscheidungen. Welche Baustoffe kommen infrage? Welche Heizsysteme sind geeignet? Und welche Möglichkeiten gibt es, Bau- und Sanierungsvorhaben zu finanzieren? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich die dreitägige Fachmesse, bei der Unternehmen und Experten aus unterschiedlichen Bereichen vertreten sind.

Das Ausstellungsspektrum reicht vom Neubau und Umbau über Baustoffe, Fenster, Türen und Haustechnik bis hin zu Wohnraumgestaltung und Inneneinrichtung. Auch technische Entwicklungen und Lösungen zur Verbesserung der Energieeffizienz zählen zu den Themen. Besucher können sich über unterschiedliche Produkte und Verfahren informieren und mit Fachbetrieben ins Gespräch kommen.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Sanierung bestehender Gebäude. Angesichts der Energiekosten und der Anforderungen an zeitgemäßes Wohnen beschäftigen sich viele Hauseigentümer mit Wärmedämmung, Heizungstausch und energetischen Verbesserungen. Auf der Messe werden dazu verschiedene technische Möglichkeiten und Beratungsangebote vorgestellt.

Ergänzt wird die Ausstellung durch drei Themenbereiche: die „Galerie des Wohnens“, das „Forum Gesund Bauen“ sowie einen Bereich des OÖ Energiesparverbands. Dabei stehen unter anderem Wohnraumgestaltung, gesundes Bauen und Fragen rund um den bewussten Umgang mit Energie im Mittelpunkt.

Termin und Tickets

Die Haus & Bau findet von Freitag, 6. November, bis Sonntag, 8. November, jeweils von 9 bis 17 Uhr in den Messehallen statt. Es stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Weitere Informationen unter www.hausundbau.at. Günstigere Online-Tickets gibt es unter www.hausundbau.at/ticketshop ■





VORSORGEN

Notarin Ried hilft beim Vorausdenken

RIED. „Wir helfen Menschen in verschiedenen Lebenslagen, für die nächste Generation und für die Familie vorauszudenken und vorzusorgen. Gerade in herausfordernden Zeiten ist frühzeitige Beratung besonders wichtig. Die erste kurze Rechtsauskunft in Ihren persönlichen Fragen ist kostenlos“, sagt Mag. Elisabeth Redhammer-Raab, öffentliche Notarin in Ried.

„In unserem Notariat begleiten wir Sie beim Kauf oder der Übergabe einer Immobilie zentral und aus einer Hand – das spart Zeit, Geld und Nerven. Wichtig zu wissen: Eigentümer ist nur, wer im Grundbuch steht! Weder finanzielle Beteiligungen am Bau oder an Sanierungen noch eine Eheschließung führen automatisch zu Miteigentum. Wir unterstützen Sie dabei, steuerschonende und rechtssichere Eigentumsverhältnisse zu schaffen. Zudem beraten wir Sie zum Schutz Ihres Eigentums: Bei finanziellen Engpässen können etwa Belastungs- und Veräußerungsverbote zwischen Ehegatten oder Eltern und Kindern vor einer Zwangsversteigerung schützen“, weiß Redhammer-Raab.

Vorausdenken in Ehe und Partnerschaft

Um Streitigkeiten im Falle einer Trennung zu vermeiden, empfiehlt sich eine vorausschauende Regelung. Wenn etwa ein Partner eigenes Geld in das Haus des anderen investiert oder gemeinsame Kredite aufgenommen werden, bleibt die Haftung oft unklar. In einem notariellen Partnerschafts- oder Ehevertrag lassen sich Schuldübernahmen, Rückzahlungen, die Aufteilung von Ersparnissen oder die Rückübertragung von Liegenschaftsanteilen fair vereinbaren.



Notarin Mag. Elisabeth Redhammer-Raab mit den beiden Juristen des Notariats, Mag. Martin Labacher und Fabian Mitter, LLM. Foto: Daniel Brandner/HDB Photography

Vorausdenken bei der eigenen Vorsorge

Bei eigenhändig verfassten Testamenten führen unklare Formulierungen oft zu rechtlichen Problemen. Im Notariat erhält man Unterstützung bei der genauen Formulierung seiner Wünsche. Notariell errichtete Testamente werden im Zentralen Testamentsregister eingetragen und sind im Anlassfall garantiert auffindbar. Zudem gibt es Vorsorge- und Handlungsvollmachten, damit Vertrauenspersonen im Krankheitsfall handlungsfähig bleiben.

Vorausdenken in der Familie

Ob Haus, Wohnung, Landwirtschaft oder Unternehmen: „Wir begleiten Sie bei der rechtzeitigen Übergabe an die nächste Generation", verspricht Redhammer-Raab. ■ Anzeige





LAUB

Helfer für die Gartenarbeit im Herbst

Bunte Herbstblätter bieten zwar einen schönen Anblick, können auf Wegen und im Vorgarten aber schnell zur Rutschgefahr werden. Daher rangiert das Laubrechen laut einer IMAS-Studie mit 56 Prozent an erster Stelle der herbstlichen Gartenarbeiten.



Laub- und Rasensammler können die Arbeit im Herbst erleichtern. Foto: Gardena

Auch auf Rasenflächen ist das Entfernen wichtig, um den Gräsern nicht Licht und Luft für ein gesundes Wachstum zu nehmen.
Ebenso wichtig ist die Pflege von Bäumen und Gehölzen. Beschädigte, abgestorbene oder zu schwere Äste sollten rechtzeitig vor Wind, Schnee und Eis zurückgeschnitten werden. Moderne Gartengeräte erleichtern diese Aufgaben erheblich:
Spezielle Laubsammler mit auswechselbaren Bürstensätzen und Auffangkorb ermöglichen ein rückenschonendes Arbeiten ohne Bücken. Ergänzende Sauger und Bläser mit integriertem Häckselmesser zerkleinern das Laub stark und reduzieren so das Volumen um ein Vielfaches. Akkulösungen sorgen dabei für uneingeschränkte Bewegungsfreiheit im gesamten Garten. Für stärkere Äste bieten Akku-Kettensägen verlässliche Schnittleistung. Wichtige Sicherheitsfunktionen wie Krallenanschläge, Kettenbremsen und Kettenfangbolzen schützen dabei effektiv vor Unfällen. ■



Ihr Zuhause.
Aus Wohnträumen Zukunft machen.

Immobilien stehen für Sicherheit und Lebensqualität. Mit der passenden Finanzierung schaffen Sie die beste Basis für Ihre Wohnpläne. Wir beraten Sie persönlich auf der Haus & Bau in Ried im Innkreis.

UNSERE EXPERTEN SIND FÜR SIE DA!
NEUBAU . UMBAU . SANIERUNG

Dominik Jodlbauer
+43 (0) 5 0100 - 49456
dominik.jodlbauer@sparkasse-ried.at

Lisa Feichtlbauer
+43 (0) 5 0100 - 49412
lisa.feichtlbauer@sparkasse-ried.at

Jetzt beraten lassen.

Weil Vertrauen unsere Währung ist.

BEHAGLICH

Die Stärke des Kachelofens

Seine besondere Stärke entfaltet der moderne Kachelofen vor allem dort, wo bestehende Heizsysteme sinnvoll ergänzt oder fossile Energieträger schrittweise ersetzt werden.



Angenehme Wärme, hohe Speicherwirkung: Kachelofen Foto: Öst. Kachelofenverband / Sommerhuber

Er ist kein Gegenmodell zu Wärmepumpe, Photovoltaik oder Solarthermie, sondern eine sinnvolle Ergänzung dort, wo Speicherwirkung, Aufenthaltsqualität und zusätzliche Versorgungssicherheit gefragt sind. Er ist damit kein nostalgischer Rückblick, sondern eine zeitgemäße Antwort auf die Frage, wie Wohnen, Wärme und Versorgungssicherheit heute zusammengebracht werden können.

Damit steht der moderne Kachelofen für eine zeitgemäße Form des Heizens, die sich sehr gut in die Anforderungen unserer Zeit einfügt. Er verbindet erneuerbare Wärme mit hoher Aufenthaltsqualität und zeigt, dass Klimaschutz, Versorgungssicherheit und ein verantwortungsvoller Umgang mit Energie ganz konkret im eigenen Zuhause beginnen können. ■

ALLES AUS EINER HAND BEIM FACHMANN FÜR BAD UND HEIZUNG



DER EDER
erfüllt Ihren Traum vom neuen Bad oder Ihrer neuen Heizung. Von der Planung bis zur Übergabe haben Sie nur einen Ansprechpartner.

Besuchen Sie uns im **Bäderstudio in Eitzing** oder auf unserer Homepage **www.der-eder.at**

DER EDER
DAS BAD – DIE HEIZUNG

4970 Eitzing | Probenzing 40
Telefon 0 77 52 / 8 55 66
office@der-eder.at | www.der-eder.at

HERBST UND WINTER

Haustipps für die kalte Jahreszeit

Bevor die Heizsaison wieder so richtig losgeht, ist es ratsam, die Heizungsanlage von einem Profi kontrollieren zu lassen.

„Dabei sollte nicht nur die allgemeine Funktionalität, sondern auch die Dichtheit der Heizungsrohre überprüft werden", rät Martin Zagler, Gründer und Eigentümer des Schadensanierungs-Experten SOLUTO. Zwei einfache Handgriffe kann jeder selbst durchführen: „Die Heizung zu entlüften und sie von abgelagertem Staub zu befreien, kann die Heizleistung durchaus verbessern."



Wartung spart Geld. Foto: Evgen Prozhyrko

Richtiges Lüften beugt Schäden vor

„Durch mehrmaliges Lüften am Tag kann frischer Sauerstoff in den Wohnbereich gelangen, ohne die Räume unnötig stark abzukühlen", rät Zagler. Zusätzlich wird so die Luftfeuchtigkeit reguliert und Schimmelbefall vorgebeugt.

Kamin und Ofen kontrollieren

Ablagerungen und blockierte Abzüge können eine ernsthafte Gefahr für den Menschen bedeuten. Kann der Rauch nicht ordnungsgemäß abziehen, fängt und sammelt sich das Kohlenmonoxid in den Wohnräumen. Neben der regelmäßigen Kontrolle aller Abzüge kann auch die Anbringung eines Kohlenmonoxid-Sensors sinnvoll sein.

Auf Schimmel achten

„Um Luftfeuchtigkeit aus der Wohnung zu bekommen, eignet sich vor allem das Stoßlüften. In besonders feuchten Räumen empfehlen wir eigene Luftentfeuchter", so Zagler.
Wenn sich doch Schimmel bildet, empfiehlt sich die Beseitigung durch einen Profi.

Keller und Lichtschächte kontrollieren

Zwei beliebte Feuchtigkeitsquellen sind undichte Kellergeschoße und Lichtschächte. „Kleinste Wasserpartikel können durch poröse Dichtungen in die Innenräume gelangen und dort großen Schaden anrichten", warnt Zagler. SOLUTO empfiehlt daher die Kontrolle vor den kalten Monaten, ständige Pflege der Abdichtungen und im Anlassfall eine Erneuerung an betroffenen Stellen.

Außenwasserleitungen schützen

Wer Haus oder Wohnung winterfit machen möchte, sollte keinesfalls auf Wasserleitungen und -hähne auf den Freiflächen vergessen. Das Wasser in den Leitungen kann bei längeren Frostperioden gefrieren, sich ausdehnen und gar zum Platzen der Leitungen führen. Leitungen sollten daher abgesperrt und entleert werden. ■

PV-Anlage & Stromtarif - Ideal kombinieren und Kosten sparen

PV Anlage am Dach, Wechselrichter im Keller – und trotzdem eine hohe Stromrechnung? Der Grund liegt oft nicht an der Technik, sondern am Tarif. Dominik Redhammer Ljubas, Prokurist Einkauf/Vertrieb bei AVIA Seifriedsberger in Ried im Innkreis, erklärt, wie der passende Stromtarif im Zusammenspiel mit der eigenen PV Anlage die Kosten spürbar senkt – mit 100 % Ökostrom.

Was bedeutet „intelligenter Stromverbrauch" eigentlich?
Redhammer Ljubas: „Ganz einfach: Strom dann nutzen, wenn er günstig oder selbst produziert ist – und dafür den passenden Tarif im Rücken haben. Wer Waschmaschine, Wärmepumpe, Boiler oder das E Auto in die richtigen Zeitfenster legt, kann viel sparen. Aber nur dann, wenn der Tarif dieses Verhalten auch belohnt. Genau da setzen wir an."

Welche Rolle spielt der Stromtarif dabei?
Redhammer Ljubas: „Die entscheidende. Wir bieten einen dynamischen Tarif mit 100 % Ökostrom – der Preis orientiert sich am Markt. Wer seinen Verbrauch bewusst in günstige Stunden legt, zahlt spürbar weniger. Der richtige Tarif ist also der Hebel, mit dem aus intelligentem Verbrauchsverhalten am Ende echte Ersparnis wird – und das mit gutem Gewissen, weil der Strom zu 100 % aus erneuerbaren Quellen kommt."

Wie passt der Tarif mit einer bestehenden PV Anlage zusammen?
Redhammer Ljubas: „Sehr eng. Eine PV Anlage mit Wechselrichter produziert tagsüber Strom – doch selten deckt sie den gesamten Bedarf. Für den zugekauften Reststrom ist der Tarif ausschlaggebend. Wir beraten nicht zur Technik, sondern sorgen dafür, dass der Tarif optimal zu Ihrer Anlage und Ihrem Verbrauch passt. So holen Sie aus der vorhandenen PV das Maximum heraus."

Woran erkennt man den passenden Tarif?
Redhammer Ljubas: „Es gibt nicht „den einen besten" Tarif – es kommt auf Ihr Verbrauchsprofil an: Wann und wie viel Strom brauchen Sie, wie viel produziert Ihre PV, gibt es einen Speicher oder ein E Auto? Wir sehen uns das gemeinsam an und finden das Modell, das für Ihre Situation wirklich am günstigsten ist – ehrlich durchgerechnet und aus der Region."

Was raten Sie jemandem, der jetzt sparen möchte?
Redhammer Ljubas: „Nicht einfach beim bestehenden Tarif bleiben, sondern vergleichen lassen. Ein Tarifwechsel ist unkompliziert und rasch erledigt. Am besten mit einer kostenlosen, unverbindlichen Beratung – wir zeigen schwarz auf weiß, was sich sparen lässt."

Jetzt beraten lassen unter 07752/87991 oder energy@seifriedsberger.at



Foto: Seifriedsberger

3 TIPPS FÜR NIEDRIGERE STROMKOSTEN:

1. VERBRAUCH VERSCHIEBEN: Große Verbraucher in günstige Zeitfenster legen.

2. TARIF ZUM PROFIL WÄHLEN: Dynamischen Ökostrom Tarif mit dem eigenen Verbrauch vergleichen.

3. REGELMÄSSIG PRÜFEN: Tarif nicht „laufen lassen" – ein Vergleich lohnt sich fast immer.

AVIA Seifriedsberger

Anzeige

TECHNIK

Hybrides Heizen: Heizsysteme intelligent kombinieren

Österreich zählt zu den Vorreitern bei erneuerbaren Heiztechnologien. Dabei gewinnen hybride Heizsysteme zunehmend an Bedeutung: Sie kombinieren beispielsweise eine Wärmepumpe mit Photovoltaik oder einem Biomasse-Heizkessel und verbinden damit unterschiedliche Energiequellen und deren jeweilige Stärken.

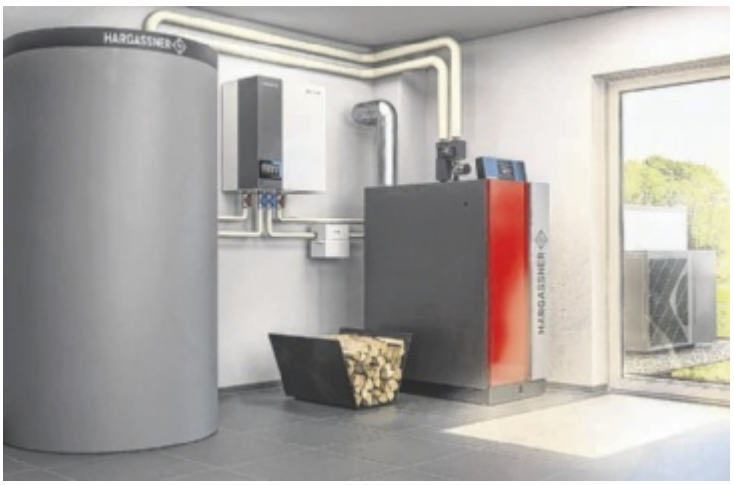
Entscheidend ist das intelligente Zusammenspiel. Ein modernes Energiemanagement kann Wärmeerzeuger, PV-Anlage und Speicher aufeinander abstimmen und dabei Wetterdaten, Energieangebot und aktuellen Wärmebedarf berücksichtigen. So lässt sich selbst erzeugter Solarstrom möglichst effizient für Heizung und Warmwasser nutzen.

Flexibilität

Gerade bei Sanierungen und anspruchsvollen Neubauten bieten solche Systeme hohe Flexibilität. Die Wärmepumpe kann einen großen Teil des Wärmebedarfs abdecken, während Biomasse bei höherem Bedarf oder besonderen Betriebsbedingungen ergänzend eingesetzt werden kann.

Intelligente Steuerung

Die intelligente Steuerung übernimmt dabei die komplexen Abläufe im Hintergrund. Das erhöht den Komfort und kann gleichzeitig dazu beitragen, den Energieeinsatz und damit die Heizkosten zu optimieren. Hybrides Heizen entwickelt sich damit vom Zusammenschalten einzelner Geräte zum ganzheitlich gesteuerten Energiesystem. ■



Eine Wärmepumpe lässt sich zum Beispiel mit einem Biomassekessel kombinieren, der nur bei höherem Bedarf eingesetzt wird. Foto: Hargassner



Raiffeisen Region Ried i.I.

DARAUF KÖNNEN SIE BAUEN.

Erfüllen Sie sich mit der Wohnfinanzierung der Raiffeisenbank Region Ried i.I. Ihren Wohntraum.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren!
raiffeisen-ried.at/wohntraum

WIR MACHT'S MÖGLICH.

HARGASSNER

MODERNE HEIZTECHNIK MIT PELLETS

FÜR EIN ZUHAUSE ZUM WOHL-FÜHLEN.



Komfortabel heizen mit den innovativen **Pelletheizungen** (6 – 330 kW) von Hargassner.

- Ideal bei Sanierungen
- Top-förderfähig
- Perfekt kombinierbar mit Solar

HARGASSNER.COM



In Oberösterreich sind nicht nur die Bruttomieten gestiegen – als einziges Bundesland verzeichnet das Land ob der Enns zugleich einen Rückgang des verfügbaren Mietwohnungsangebots um sieben Prozent. Foto: photocrew/stock.adobe.com

IMMER TEURER

Die Mieten steigen österreichweit

Die aktuelle Analyse von ImmoScout24.at zeigt, dass sich die Angebotsmieten am freien Mietmarkt 2026 weiter erhöht haben. In den ersten drei Quartalen 2026 liegen die angebotenen Bruttomieten österreichweit um sechs Prozent über dem Vorjahreszeitraum. Der Median beträgt 16 Euro pro Quadratmeter. Für eine Wohnung mit 70 Quadratmetern sind damit monatlich im Schnitt 1.123 Euro zu erwarten. Oberösterreich verzeichnet ein Plus von fünf Prozent. ■

POGACAR & SERVA

Sicher zur Immobilie

RIED. Der Kauf oder Verkauf einer Liegenschaft ist für die meisten Menschen die größte Anschaffung in ihrem Leben. Umso wichtiger ist es, dass die Transaktion rechtlich sicher, transparent und für alle Beteiligten nachvollziehbar abgewickelt wird.

Ebenso entscheidend ist eine objektive und unabhängige Abwicklung, die vor einseitiger Übervorteilung durch eine Vertragspartei schützt. Dies wird durch die Tätigkeit der österreichischen Notare und Notarinnen gewährleistet, deren Pflicht stets alle Beteiligten eines Rechtsgeschäftes gleichermaßen zu beraten gesetzlich verankert ist. Der Notar sorgt für klare vertragliche Regelungen, prüft die rechtlichen Voraussetzungen und überwacht die ordnungsgemäße Durchführung der vereinbarten Schritte. Seine Tätigkeit umfasst nicht nur die Errichtung des Kaufvertrages und Beglaubigung der Unterschriften, er fungiert regelmäßig auch als versierter Treuhänder zwischen Verkäufer- und Käuferseite bzw. deren Bankinstituten und überwacht im Zuge dessen den Kaufpreiseingang am Treuhandkonto, prüft, ob die Auszahlungsvoraussetzungen erfüllt sind und kümmert sich um die Lastenfreistellung der Immobilie, indem allenfalls offene Pfandrechte aus dem Treuhanderlag getilgt werden. Ferner nimmt der Notar für seine Klienten die nötigen abgabenrechtlichen Melde- und Abfuhrpflichten insbesondere hinsichtlich der anfallenden Grunderwerbsteuer und Immobilienertragssteuer wahr und stellt nach Prüfung der vorliegenden Urkunden die nötigen Anträge beim Grundbuchsgericht. Eine vorausschauende, professionelle Beratung bei Immobilientransaktionen ist daher unabdingbar. ■ Anzeige





SPAREN

Für ein Drittel weniger Wohnkosten – wo Kompromisse möglich sind

Wo würden die Österreicher Abstriche machen, um ihre Wohnkosten deutlich zu senken? Die Innofact-Umfrage von ImmoScout24.at erhebt, welche Nachteile sie für eine Ersparnis von einem Drittel in Kauf nehmen würden.

Für ein Drittel weniger Wohnkosten würden 27 Prozent in ein weniger schönes Gebäude ziehen. Jeweils 24 Prozent könnten sich mit weniger Wohnfläche oder einem fehlenden eigenen Parkplatz arrangieren. Ein Fünftel würde Abstriche bei der Infrastruktur in der Umgebung machen, 16 Prozent auf Zimmer verzichten. Knapp jede fünfte Person würde länger pendeln, wenn sie dadurch ihre Wohnkosten senken könnte. „Wer auch im Umland von größeren Städten sucht, kann bei der Miete deutlich sparen. Orte mit guter Bahnanbindung zeigen, dass ein längerer Arbeitsweg für viele eine attraktive Möglichkeit ist, die Wohnkosten zu senken“, sagt Markus Dejmek, Geschäftsführer von ImmoScout24 Österreich.



Jeweils 24 Prozent der Befragten könnten sich mit weniger Wohnfläche oder einem fehlenden eigenen Parkplatz arrangieren. Foto: GregDPhotos/stock.adobe.com

Bei Lärm und Wohngegend hört die Kompromissbereitschaft auf

Eine schlechtere öffentliche Anbindung würden 14 Prozent akzeptieren, wenn es dafür billiger wird. Mit weniger Grünflächen in der Umgebung können sich noch 13 Prozent arrangieren. Noch seltener kämen eine schlechtere Ausstattung mit sieben Prozent oder eine lautere Wohngegend mit fünf Prozent infrage. Mit einer insgesamt schlechteren Wohngegend würden sich nur vier Prozent zufriedengeben. Ein Viertel aller Befragten würde gar keinen der genannten Nachteile hinnehmen. ■







Katze füttern Foto: Leonid Iastremskyi/adobe stock

ZUSAMMENHALT

Helfende Nachbarn

Aktuell übernehmen 39 Prozent der Österreicher die eine oder andere Aufgabe für ihre Nachbarn. Besonders häufig wird bei kleineren handwerklichen Tätigkeiten geholfen (18 Prozent). Jeweils 14 Prozent unterstützen ältere oder alleinlebende Personen oder übernehmen das Hunde- beziehungsweise Katzensitten oder die Betreuung anderer Haustiere. Elf Prozent kümmern sich um Gemeinschaftsflächen wie Garten, Innenhof oder Spielplatz, zehn Prozent helfen bei der Organisation oder Durchführung von Veranstaltungen in der Nachbarschaft. ■

HERBSTARBEIT

Frühlingsblüher bis November setzen

Von September bis November ist die optimale Pflanzzeit für frühlingsblühende Blumenzwiebeln wie Tulpen, Narzissen, Hyazinthen oder Krokusse, vorausgesetzt, die Erde ist noch nicht gefroren.



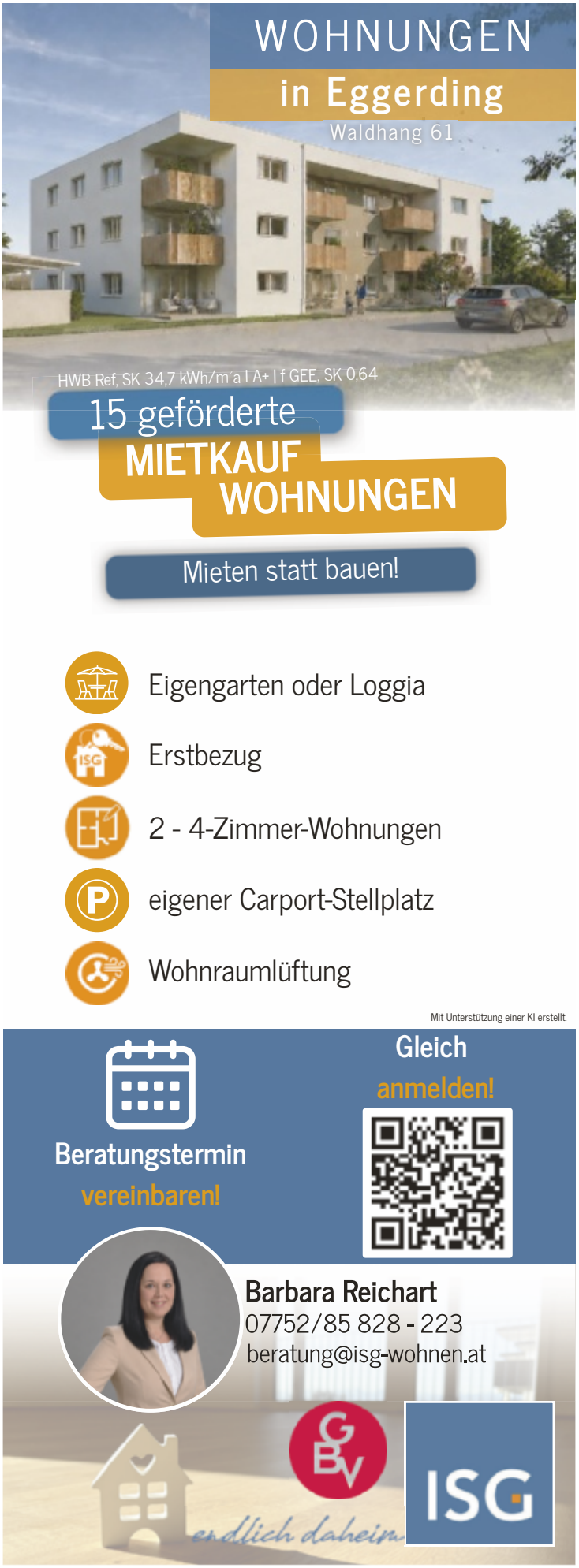
Wer Blumenzwiebeln jetzt in die Erde setzt, legt den Grundstein für einen blütenreichen Frühling. Foto: Andrea Obzerova/iStock

Als Faustregel gilt, die Zwiebeln etwa doppelt so tief zu setzen, wie sie hoch sind. Der rundere Wurzelbereich zeigt dabei nach unten, die Spitze nach oben.

Größere Blumenzwiebeln werden mit ungefähr zehn Zentimetern Abstand gepflanzt, kleinere können enger gesetzt werden. In Gärten mit Wühlmäusen bieten spezielle Gitterkörbe zusätzlichen Schutz. Für besondere Akzente im Frühlingsbeet sorgen beispielsweise ausgefallenere Narzissen- und Tulpensorten wie die Neuheiten „Sunshine Rouge“, „Martinette“, „Terry“, „Grand Perfection“ oder „Akebono“. Wildkrokusse bringen zudem früh im Jahr Farbe in den Garten und bieten heimischen Insekten nach dem Winter eine erste Nahrungsquelle. ■







GESUND WOHNEN

Viele Viren haben jetzt Hochsaison

Damit der Herbst nicht im Krankenstand endet, helfen oft schon kleine Handgriffe.

„Gutes Raumklima trägt – gerade in der Erkältungssaison – ebenso wie das regelmäßige Hände waschen, zu einem wirksamen Schutz für unsere Gesundheit bei. Erst das Zusammenspiel aus regelmäßiger Frischluftzufuhr, optimaler Luftfeuchtigkeit und der richtigen Raumtemperatur senkt das Ansteckungsrisiko“, so Martin Kloboucnik, Co-CEO von Wolf Klima- und Heiztechnik.

Kurz und knackig

Für Räume ohne ausreichende mechanische Lüftung lautet die Devise: Fenster auf wie beim Boxenstopp. Das richtige Timing hat hierbei oberste Priorität: Das Motto lautet: „Kurz und knackig“. Je kälter es draußen ist, desto schneller funktioniert der Luftaustausch. Im Winter können etwa drei bis fünf Minuten Stoßlüften ausreichen; bei milder Witterung entsprechend länger. Die erforderliche Dauer hängt auch von Raumgröße, Fensterflächen, Wind und Belegung ab. Jedenfalls sollte man gegenüberliegende Fenster und Türen vollständig öffnen, nicht nur kippen.

Luftfeuchtigkeit und Temperatur im Blick behalten

Der Luftaustausch ist allerdings nicht der einzige Faktor zur optimalen Regulierung des Raumklimas: Es kommt oft auch auf die Zusammensetzung der Raumluft an. Gerade trockene Heizungsluft, wie im Herbst und Winter, kann die Verbreitung von Krankheitserregern verstärken.

Wohnraumlüftung

Wenn einfache und kostenlose Maßnahmen an ihre Grenzen stoßen, schaffen moderne Raumluftsysteme Abhilfe. Eine kontrollierte Wohnraumlüftung beispielsweise sorgt für einen kontinuierlichen Luftaustausch. Sie transportiert verbrauchte, virenbehaftete Luft zuverlässig ab und führt dem Raum permanent gefilterte Frischluft zu.

„Österreich hinkt beim Thema gesunde Raumluft hinterher – in der Bevölkerung ist dies angekommen, jedoch in der Umsetzung noch eher weniger. Dabei ist gesunde Raumluft keine Frage des Komforts, sondern einer nachhaltigen Gesundheit – und sie muss endlich gesetzlich verankert werden“, so Samantha Waltenberger, Geschäftsführung Wolf Klima- und Heiztechnik GmbH und Vorstandsmitglied des Vereins Zukunft Luft Austria. ■



Martin Kloboucnik, Co-Geschäftsführer der WOLF Klima- und Heiztechnik GmbH Foto: Fotostudio Eder Linz





INSPIRATION

Wände clever inszenieren

Oft genügen kleine gestalterische Kniffe, um einen Raum spürbar zu verändern. Die passende Grundlage dafür bieten zum Beispiel überstreichbare Tapeten, auf die man mit etwas Kreativität ein modernes Wand-Deckenbild malen kann, das den Raum neu definiert. ■

Erfolgreich werben in der Tips-Welt
Michelle Baumann
+43 664 4512955
m.baumann@tips.at
Ihre Beraterin für
Inserate
Beilagen und
Onlinewerbung



Baustellen-Lärm nervt 33 Prozent der Befragten. Foto: David Freigner/stock.adobe.com

PSCHT!

Was im Wohnumfeld am meisten stört

Ob man sich zuhause wohlfühlt, hängt nicht nur von Größe, Ausstattung oder Grundriss der eigenen vier Wände ab. Auch das unmittelbare Wohnumfeld hat großen Einfluss auf die Wohnqualität. Wie die aktuelle Innofact-Umfrage für ImmoScout24.at unter 500 Befragten zeigt, stören sich acht von zehn Österreichern an Geräuschen, knapp die Hälfte (47 Prozent) an Gerüchen. Nur 16 Prozent sagen, sie fühlen sich gar nicht durch Lärm oder Gerüche gestört. Überdurchschnittlich tolerant erscheinen hier die 30- bis 39-Jährigen, unter ihnen sind es 23 Prozent. ■

SENFTENBACHER

Qualität mit Zukunft

INNVIERTEL. Seit Generationen steht der Name Senftenbacher im Innviertel und darüber hinaus für hochwertige Ziegelprodukte. Das Familienunternehmen blickt auf mehr als 135 Jahre Erfahrung zurück und wird heute in vierter Generation von den Brüdern Peter und Andreas Flotzinger geführt. Gemeinsam mit rund 50 Mitarbeitern entstehen langlebige und nachhaltige Baustoffe für den modernen Wohnbau. Ein aktuelles Beispiel für diese Verbindung aus Tradition und Innovation ist der Ziegel 44 Magnum – ein echtes Senftenbacher Original. Er wurde speziell für die Anforderungen heutiger Bauprojekte entwickelt, bei denen Grundstücke zunehmend kompakter werden und Wohnraum effizient genutzt werden muss. Mit seinem 44-Zentimeter-Format ermöglicht der 44 Magnum schlankere Außenwände bei gleichzeitig hoher Dämmleistung. Weniger Wandstärke bedeutet mehr nutzbare Wohnfläche – ohne Abstriche bei Stabilität, Wohnkomfort oder Energieeffizienz. Damit vereint der Ziegel bewährtes Handwerk mit moderner Technologie in einer monolithischen Bauweise, ganz ohne zusätzliche Wärmedämmung. Gefertigt aus natürlichem Lehm aus der Region, überzeugt der 44 Magnum durch ein angenehmes Raumklima, hohe Langlebigkeit und kurze Transportwege. Als regionaler Baustoff steht er für Nachhaltigkeit, Kosteneffizienz und Qualität aus dem Innviertel. Gleichzeitig leistet er einen wichtigen Beitrag zum leistbaren Wohnen, da sowohl Bau- als auch Folgekosten reduziert werden können. Der 44 Magnum reiht sich damit nahtlos in das umfangreiche Sortiment von Senftenbacher ein: ein starker Ziegel aus dem Innviertel, der hält, was er verspricht – heute und für kommende Generationen. ■ Anzeige



WIFFZACK

Ein Senftenbacher Ziegel ist halt ein echter „Wiffzack“. Denn er weiß ganz genau, was beim Bauen Energie, Geld und auch Nerven spart. So haben wir für Sie die perfekte und schlaue Ziegellösung für jedes Haus. Darauf kann man bauen.

HAUS & BAU MESSE, Ried i. I.
6.–8.11.2026

Starker Ziegel. Echt starker Vorteil.
www.senftenbacher.at

SENFTENBACHER
Der starke Innviertler Ziegel

INTERVIEW

Sanierungsförderung: Wie geht es 2027 weiter?

Nachdem der Sanierungsbonus 2026 des Bundes bereits Anfang Februar für neue Anträge geschlossen wurde, werden 2027 für thermische Sanierungen gut 320 Millionen Euro zur Verfügung stehen.

Die Kesseltauschförderung lief noch bis zum 10. Juli 2026. Diese Förderung wird mit 179 Millionen Euro neu aufgelegt. Registrierungen sind bereits ab 2. November 2026 möglich. Harald Weihtrager, Baubiologe IBN, erstellt in seinem Technischen Büro für Bauphysik und Baubiologie unter anderem Energieausweise und entwickelt optimierte Konzepte für thermische Sanierungen. Er teilt im Tips-Interview sein Wissen.

Wie beurteilen Sie den neuen Sanierungsbonus?



Bevor man ein Angebot einholt, sollte klar sein, welche Maßnahmen Sinn machen. Foto: Trischberger Rupert/stock.adobe.com

Harald Weihtrager: Vor allem aus wirtschaftlichen Gründen gibt es hauptsächlich Vorteile. Punkt eins: Das Bauwesen kämpft seit Langem mit einer schlechten Auftragslage. Sanierung kurbelt die Wirtschaft an. Punkt zwei: Jeder unnötig für Energiezukäufe im Ausland ausgegebene Euro belastet die Handelsbilanz und damit Österreichs Wohlstand. Punkt drei: Werden die Klimaziele 2030 nicht erreicht, können Österreich zusätzliche Kosten in Milliardenhöhe entstehen, etwa durch den Ankauf von Emissionsrechten. Persönlich würde ich mich als Baubiologe und Vater sehr freuen, wenn die Verwendung nachwachsender Dämmstoffe auch zukünftig wieder einen größeren Stellenwert in der Förderung einnehmen könnte.

Auch der „Kesseltausch" wird wieder gefördert. Was ist davon zu erwarten?

Wenn ein Heizkessel getauscht werden soll, dann sollte auf ein erneuerbares Heizsystem umgestellt werden. Doch das sollte nicht immer der erste Schritt sein. Eine umfassende thermische Sanierung kann den Heizwärmebedarf oft um die Hälfte oder mehr reduzieren. Wird also zuerst der Kessel getauscht und erst danach saniert, ist der neue Heizkessel bzw. die Wärmepumpe deutlich überdimensioniert. Bei Wärmepumpen ist das gerade in Hinblick auf die im Jänner kommenden Stromnetztarifanpassungen ein heißes Thema.

Und wie soll die sanierungswillige Baufamilie nun vorgehen?

Der Sanierungsbonus wird wieder an technische Vorgaben geknüpft sein. Genauso wie bei der Planung eines Gebäudes ein Bauplan selbstverständlich ist, würde ich empfehlen, mittels Energieausweis und eines langfristigen Sanierungskonzepts an den richtigen Stellen zu sparen. Nicht jede Investition rechnet sich auch. ■

Flexibilität macht den Unterschied
HÖRMANSEDER
STAHLBAU GmbH
4911 Tumeltsham | Holzhäuseln 8 | 07750 / 3393-0 | office@hoermanseder.at
www.hoermanseder.at



TRAGFÄHIG

Rasengitter

Nach einem kräftigen Regenschauer kann der Gang über den Rasen schnell mit nassen Schuhen, tiefen Fußabdrücken oder Spurrillen von Auto, Mülltonne und Kinderwagen einhergehen. Erst dann fällt auf, wie wichtig ein tragfähiger Untergrund ist. Rasengitter bilden dabei eine versickerungsfähige Alternative zu wenig attraktiven Lösungen rund um Beton, Asphalt und Pflaster. ■



Rasengitter können problemlos in Eigenregie verlegt werden. Foto: epr/Gutta





ZIPPER: DIE RICHTIGE MARKE FÜR IHR BAUVORHABEN

YOUR JOB – OUR TOOLS ist bei ZIPPER Maschinen in Schlüßlberg nicht nur ein Slogan, sondern eine gelebte Unternehmensphilosophie.
Seit **2008** steht die Marke für ein vielseitiges und kontinuierlich wachsendes Sortiment an hochwertigen Maschinen für Baustelle, Garten, Landwirtschaft, Brennholzbearbeitung und Werkstatt.

Mit Produkten wie Minibaggern, Minikompaktladern, Elektroschubkarren, Rüttelplatten, Holzspaltern und Stromerzeugern ist ZIPPER erfolgreich etabliert. Viele dieser Produktgruppen gehören seit Jahren fest zum Sortiment und bieten den Kunden zuverlässige Unterstützung bei unterschiedlichsten Projekten rund um Haus, Hof, Garten und auf der Baustelle.

ZIPPER BAUMASCHINEN-SORTIMENT


Rüttelplatten


Steintrennmaschinen


Bagger, Lader & Dumper


Betonmischer


Akku-Schubkarren

WERKSVERKAUF

JEDEN FREITAG, 7:30–12:00
GEWERBEPARK 8
4707 SCHLÜSSLBERG

KOMMT VORBEI!



HERBSTAKTION IM WERKSVERKAUF: SAISONABVERKAUF BAUMASCHINEN



-50%
~~1.999€~~
999€

ZI-ZWM120
Betonmischer



-55%
~~379€~~
169€

ZI-FS200
Fliesenschneider



-57%
~~1.399€~~
589€

ZI-STM350
Steintrennmaschine



-45%
~~329€~~
179€

ZI-MSF1000
Mauerschlitzfräse



-52%
~~699€~~
329€

ZI-EWB200S
Elektrische Schubkarre



-55%
~~899€~~
399€

ZI-EWB260
Elektrische Schubkarre



-65%
~~289€~~
99€

ZI-KGS210DS
Kapp & Zugsäge



-32%
~~399€~~
269€

ZI-WKB91
Werkzeugbox



-52%
~~699€~~
329€

ZI-RPE60
Rüttelplatte



-10%
~~3.249€~~
2.899€

ZI-RPE160D
Rütteplatte



-8%
~~5.349€~~
4.899€

ZI-RPE330D
Rüttelplatte



-65%
~~218€~~
75€

ZI-BHA1500DN + BME-SET
Bohrhammer



-57%
~~4.499€~~
1.899€

ZI-ED600HKS
Elektro Dumper



-30%
~~9.999€~~
6.999€

ZI-MBG850DS5
Minibagger-Set
inkl. 5teiligem Zubehörset



-24%
~~4.499€~~
3.399€

ZI-MBG600H
Minibagger



-24%
~~5.299€~~
3.999€

ZI-MBG600S7
Minibagger-Set
inkl. 7teiligem Zubehörset

Aktion gültig bis 18.12.2026. Solange der Vorrat reicht. Abholung und Verkauf nur im Werksverkauf. Technische Daten & Beschreibungen vorbehaltlich eventueller Satzfehler und Irrtümer. Alle Aktionspreise in Euro (inkl. 20 % MwSt.). Aktionspreise sind nur während des Aktionszeitraums gültig. Durchgestrichene Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise.

WWW.WOLFHAUS.AT

Ein neues Zuhause

OÖ. Zum 60-jährigen Bestehen bietet WOLF aus Scharnstein im Almtal vier schlüsselfertige Aktionshäuser an. Bis 30. November 2026 können sich Bauherren für einen Bungalow oder ein Einfamilienhaus entscheiden – jeweils inklusive Fundamentplatte und kostenloser Photovoltaikanlage.

Vom ersten Plan bis zur Schlüsselübergabe

Die Jubiläumshäuser bieten unterschiedliche Möglichkeiten für Familien, Paare und Singles: Zur Auswahl stehen zwei Bungalows für das Wohnen auf einer Ebene sowie zwei Einfamilienhäuser mit zwei Geschoßen. Persönliche Beratung hilft dabei, das passende Haus für die eigenen Bedürfnisse zu finden und die nächsten Schritte gemeinsam zu planen. Dabei kommen Planung, Haus und Unterbau aus einer Hand, sodass Bauherren bis zur schlüsselfertigen Übergabe einen Ansprechpartner haben. Wer beim eigenen Zuhause selbst mitanpacken möchte, kann unter Anleitung erfahrener WOLF-Fachkräfte Eigenleistungen übernehmen und bis zu 20 Prozent sparen. Welche Arbeiten dafür infrage kommen, wird im Beratungsgespräch geklärt. Zusätzliche Orientierung bei der Budgetplanung geben die Fixpreisgarantie für zwölf Monate ab Auftragserteilung und Zahlungen nach Baufortschritt.

Ein verlässlicher Partner aus dem Almtal

Trotz der schwierigen Lage in der Baubranche berichtet WOLF von einer guten Auftragslage und gesicherter Auslastung. Investitionen am Standort und die sehr gute Bonität unterstreichen die solide wirtschaftliche Basis des Familienunternehmens. ■ Anzeige

SICHERHEIT

Effektiver Schutz vor Fensterstürzen

Als architektonisches Stilelement haben Fenster großen Einfluss auf die Wirkung eines Gebäudes. Gerade in Haushalten mit Kleinkindern spielt jedoch neben der Optik vor allem der Sicherheitsaspekt eine entscheidende Rolle.



Eine Drehsperre verhindert, dass Fenster bzw. Fenstertüren vollständig geöffnet werden können. Foto: epr/Internorm

Besonders bei bodentiefen Fenstern/Balkontüren können schon ein falscher Schritt und ein kurzer Moment der Unachtsamkeit schnell ernste Folgen nach sich ziehen. Die einfachste und effektivste Lösung sind absperrbare Fenstergriffe, aber auch Fensterschlösser mit Drehsperre lassen sich unkompliziert und kostengünstig nachrüsten. Smarte Hausbesitzer können zudem auf eine elektronische Überwachung mit Öffnungsmelder zurückgreifen, die Absturz- und Einbruchschutz gleichermaßen verbessert. Als designstarke Alternative sorgen auch gläserne französische Balkone für elegante Eyecatcher an der Fassade. ■



MARKTPLATZ

Aktuelles



Movatec Victory XL130
Mobilität für Generationen
3 Monate alt, total neuwertig, wegen Todesfall VB € 4.200,- abzugeben. ☎ 0664 9685145 (Attnang-P.)



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre:
Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

1+1 GRATIS

Jetzt profitieren:

Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!
Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2026.

Dienstleistungen

Ich biete für eine Frau eine **Wohnmöglichkeit** in der Nähe von Ried, gratis, gegen putzen. Bahnanschluss 5 Minuten entfernt. Nur bei Sympathie! ☎ 0660 1966402

Kontakte

Er, 69, beim Gehen eingeschränkt, dennoch sehr mobil, sucht Frau bis ca. 74 Jahre (ev. körperliche Einschränkung kein Problem) für gemeinsame Unternehmungen und nette Stunden zu zweit. Ich bin NR, Nichttrinker, ehrlich, anständig, leidenschaftlicher Autofahrer, gehe gerne in die Therme. ☎ 0664 6419419

die Nummer DEINS regionaljobs.at powered by Tips

Partner-/Freundschaft

74-jährige Witwe. Ich liebe es im Garten zu arbeiten, Ausflüge, Reden, Kochen, Kuscheln. Ich bin nicht ortsgebunden, mobil u. Du bis aktive 85 J. Agentur Jet Set
☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Julia 41 J., herzlich, lebensfroh und mit Kinderwunsch. Für den richtigen Mann bin ich umzugsbereit. Suche ehrliche Liebe mit gemeinsamer Zukunft. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Lena 64 J. wärst Du bereit eine Freundschaft behutsam aufzubauen u. den "Schmetterlingen im Bauch" Zeit zu lassen? Ich würde Dich zum glücklichsten Mann der Welt machen. Agentur Jet Set
☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Norbert 67 J., bodenständig, humorvoll, verlässlich. Ein schönes Leben ist da, jetzt fehlt nur noch die richtige Frau an meiner Seite. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Suche Mann für gemeinsame Unternehmungen. Er sollte zwischen 69 und 76 Jahre sein und mindestens 175 cm gross sein. Ich bin 74 Jahre jung und 170 cm gross. Bin gerne in der Natur, gehe Schwimmen, fahre E-Bike, und besuche in der kalten Jahreszeit die Therme. Freu mich von dir zu hören. ☎ 0676 9075131

Ihre verlässliche Werbung



Wir sind einer der führenden europäischen Hersteller innovativer Biomasse-Heizsysteme (Scheitholz, Hackgut, Pellets). Aufgrund der starken Nachfrage nach unseren Produkten und der exzellenten Zukunftsaussichten für „Erneuerbare Energien" verstärken wir unser Team.

Unser Angebot
- Attraktive Einkommensmöglichkeiten in einem erfolgreichen, innovativen Unternehmen
- Tätigkeit in einem internationalen Umfeld
- Umfassende Einschulung, Aus- und Weiterbildung
- Div. Benefits (z.B. Restaurant, Gesundheitsvorsorge, Mitarbeiterparkplatz etc.)

Leitung Qualitätssicherung (m/w)

Ihre Aufgaben
- Operative und strategische Qualitätssicherung
- Planung und Durchführung von internen und externen Audits
- Koordination mit Fachabteilungen
- Produkt- und prozessbezogene Fehleranalysen sowie Korrekturmaßnahmen
- Erstellung und Verwaltung von Prüfanweisungen
- Koordination von Erstbemusterungen, Wareneingangskontrollen und Retourwaren
- Führung des QS-Teams

Ihr Profil
- Fundierte technische Ausbildung (Uni, FH, HTL...)
- Erfahrung im Bereich Maschinenbau / Metallindustrie von Vorteil
- Idealerweise Erfahrung mit QM-Methoden/Audits
- Kenntnisse von Fertigungstechnologien (z.B. Schweißtechnologie)
- Analytisches Denkvermögen und Problemlösungskompetenz
- Hands-on-Mentalität

Freuen Sie sich auf eine umfangreiche Einschulung in einem innovativen Industrieunternehmen. Für diese spannende Managementaufgabe bieten wir Ihnen ein **attraktives Gehaltspaket inkl. neutralem Firmen-PKW** zur Privatnutzung. Das Gesamtpaket orientiert sich nach Ihrer beruflichen Qualität und Erfahrung.

Weitere interessante Stellenangebote und nähere Informationen finden Sie auf www.froeling.com/karriere.

fröling

Interesse geweckt?
FRÖLING Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H.
zH Personalleitung
Industriestraße 12, 4710 Grieskirchen
Tel.: +43(0)7248/606-0 E-Mail: bewerbung@froeling.com

Rund um Haus u. Garten

1A **MALER GESELLE**
HR. WOLFGANG
0664-2542347

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN
0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Verkaufe **Fichtensetzlinge,** Thujensetzlinge gelb und grün, Silbertanne ca. 120 cm. Eigener Anbau, ganz günstig abzugeben, ☎ 07766 41130

Verkauf



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 ibs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

Zu kaufen gesucht

Kaufe **Musikinstrumente** und Verstärker auch defekt. ☎ 0676 3131779

MOBILITÄT

Verkauf



Ford Kuga Trend Baujahr 2018 Bremsen u. Klima neu, guter Allgemeinzustand, Garagenauto, AHK, 66900 km, Sommer-/Winterreifen. Preis auf Anfrage ☎ 0650 9951072

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Schildorn: 4 neue Doppelhäuser mit Photovoltaik, Carport und Garten HWB:43 - ab € 436.000.- Tel. 0680/2115482 **www.mkaw.at**

IMPRESSUM

REDAKTION RIED
Hauptplatz 11/2. OG,
4910 Ried im Innkreis
Tel.: +43 7752 26777
E-Mail: tips-ried@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Walter Horn
Rosina Pixner
Olga Streicher
Kundenberatung:
Michelle Baumann
Nadine Nagl
Verkaufsinnendienst:
Natalie Zarbl

Auflage Ried 22.911

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG
Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA
Verkaufsleitung:
Raimund Scholz
Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger
Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder
Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Sie telefonieren gern und möchten in der Pension aktiv bleiben? Werden Sie Teil unseres Teams in: Freistadt, Linz, Wels, Peuerbach oder Vöcklabruck!

Ideal für Pensionisten: flexible Tätigkeit als freie/r Dienstnehmer/in

Telefonverkäufer/in

(m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:
- Aktive telefonische Ansprache von Neukundinnen und Neukunden sowie Bestandskundinnen und Bestandskunden
- Beratung zu Angeboten, Aktionen und Vorteilen eines Abonnements
- Freundliche und professionelle Betreuung am Telefon
- Kompetente Information und persönliche Ansprache im Kundengespräch

Das bringen Sie mit:
- Freude am telefonischen Kontakt und daran, Menschen zu begeistern
- Sicheres, freundliches und ruhiges Auftreten am Telefon
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Engagement, Zuverlässigkeit und eine positive Grundeinstellung
- Flexibilität und Offenheit für neue Aufgaben
- Freude daran, Ihre Erfahrung und Kommunikationsstärke einzubringen

Das bieten wir:
- Flexible Arbeitszeiten, die gut zu Ihrem Alltag passen
- Eine sinnvolle Tätigkeit mit viel Kontakt zu Menschen
- Arbeiten in einem netten und wertschätzenden Team
- Gute Einschulung und regelmäßige Schulungen
- Nach der Einarbeitung besteht die Möglichkeit von Homeoffice
- Faire Bezahlung und erfolgsabhängige Prämien
- Ein spannendes Umfeld bei einem renommierten Medienhaus
- Ideal für Pensionistinnen und Pensionisten, die aktiv bleiben möchten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an unten angeführte E-Mail-Adresse. Gerne können Sie auch Ihren gewünschten Standort angeben: **Freistadt, Linz, Wels, Peuerbach oder Vöcklabruck**

Unsere E-Mail-Adresse: telephone@nachrichten.at

Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter **jobs.nachrichten.at**

Verstärken Sie das IT-Team im Medienhaus Wimmer: Unterstützen Sie Anwender, sichern Sie den Betrieb und entwickeln Sie unsere Systeme weiter.

Fixanstellung in Vollzeit (38,5 h)

IT-Systemtechniker

(m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:
- Installation und Betreuung von Hard- und Software, Windows-PCs, Macs, Netzwerk und Telefonie
- Betreuung von Microsoft 365 sowie Unterstützung im Benutzer- und Gerätemanagement
- Störungsbehebung und Anwenderbetreuung im 1st- und 2nd-Level-Support
- Betreuung von IT-Systemen für Redaktion, Anzeigen, Druck und digitale Medienangebote
- Unterstützung bei Planung, Tests und Einführung von Updates und Systemen
- Mitarbeit an IT-Infrastruktur, Virtualisierungs-, Cloud- und Containerplattformen sowie IT-Projekten

Das bringen Sie mit:
- Abgeschlossene IT-Ausbildung, etwa HTL oder Lehre IT-Technik, oder vergleichbare Qualifikation
- Freude an Teamarbeit und Anwenderbetreuung
- Kundenorientierung, Flexibilität und verständliche Kommunikation
- Erfahrung in Anwenderbetreuung oder Helpdesk von Vorteil

Das bieten wir:
- Vielseitige Aufgaben zwischen IT und Medien
- Modernen Arbeitsplatz im Herzen von Linz
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Attraktive Sozialleistungen und wertschätzendes Betriebsklima
- Kollektivvertragliches Mindestgehalt von € 2.547,– brutto monatlich auf Vollzeitbasis, Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung möglich

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau MMag. Nicole Baumann
Promenade 23, 4020 Linz
bewerbung@medienhauswimmer.at

Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter **jobs.nachrichten.at**

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Sudoku

Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

1		3						7
	6				7		9	
		9	2			1		4
	1			4		8		
			6		8			
		7		9			5	
5		8			2	9		
	2		3				6	
6						4		2

© Philipp Hübner

IMMOBILIEN

Verkauf



Verkauf Baugrund in bester Wohnlage

Stadtrand Ried im Innkreis / Nähe Krankenhaus, 765 m² Grundstücksfläche, zur Gänze erschlossen, kein Bauzwang, Bebauungsplan vorhanden, Kaufpreis auf Anfrage

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at,
07752/85885 303

AREV



Gediegene Wohnimmobilie im Zentrum

Altheim, großzügiger Bungalow mit architektonischen Feinheiten, 211 m² Wohnfläche, 150 m² Keller-/Garage/Terrasse, großzügige Grundstücksfläche! Hier zählt Ihr persönliche Eindruck!

Kaufpreis/HWB im Exposé!

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at,
07752/85885 303

AREV



Verkauf Eigentumswohnung Bestlage Ried im Innkreis:

Attraktive Etagenwohnung mit Balkon, kompakte 42 m² Wohnfläche, Tiefgaragenstellplatz, Küche möbliert, perfekt für Eigennutzer oder Kapitalanlage,

HWB 36

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at,
07752/85885 303

AREV

Noch mehr Schnäppchen online aufgeben unter **tips.at/anzeigen**

So regional. So Tips.
Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

IMMOBILIEN

Verkauf



Herbstaktion - Verkauf Wohnhaus Pramet:

Ein-/Zweifamilien-Wohnhaus, zirka 155 m² Wohnfläche, Keller-/Lagerfläche, Garagen für 3 PKW, gepflegter und ruhiger Garten, unverbindlichen Besichtigungstermin vereinbaren

HWB 244!

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at,
07752/85885 303

AREV



Herbstaktion - Eigentumswohnung Raab:

Kaufgelegenheit Sonnenhöhe 20, geeignet für Eigennutzung oder Kapitalanlage, 77 m² Wohnfläche, 2.OG, ohne Lift, ab sofort verfügbar, Kaufpreis € 128.000,00

HWB 82,3

AREV Immobilien

karin.hattinger@arev.at,
07752/85885 303

AREV



Rarität in bester Wohnlage

Ried/Innkreis, Karl-Rausch-Weg: gepflegtes und großzügiges Anwesen im Landhausstil, 1723 m² Bauland, 280 m² Wohnfläche, Vollunterkellerung mit Wellnessbereich, Doppelgarage, überdachte Terrasse mit Kamin, Pool.

HWB 197

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at,
07752/85885 303

AREV

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at



BOCK AUF LANDTECHNIK?

ERSATZTEILVERKAUF
INNENDIENST

Sie arbeiten gerne kundenorientiert, behalten auch bei technischen Fragen den Überblick und sind kontaktfreudig?

Dann werden Sie Teil unseres Teams und unterstützen uns beim professionellen Verkauf und der Abwicklung unserer Ersatzteile.

www.einboeck.jobs

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Verkauf Wohnhaus Mehrnbach:

Kompaktes Einfamilienwohnhaus, sofort beziehbar, zirka 120 m² Wohnfläche, Teilunterkellerung, Garage für 1 PKW, 437 m² Grundstück, Geothermie, schöner Kachelofen, Glasfaseranschluss

HWB 159

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at,
07752/85885 303

AREV



Verkauf Wohnhaus in Stadtrandlage

Klassisches, helles Wohnhaus, verkehrsberuhigte Siedlungslage Stadtrand Ried im Innkreis, zirka 150 m² Wohnfläche, Keller, uneinsehbarer Garten

HWB 209!

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at,
07752/85885 303

AREV



Verkauf Zweifamilienwohnhaus mit Nebengebäude in Ried im Innkreis

Eberschwangerstraße: saniert und sofort beziehbar, Wohnung EG ca. 62 m², Wohnung OG/DG ca. 105 m², Garage, Nebengebäude für Lagerzwecke, 488 m² Grundstücksgröße, Gaszentralheizung, Einzelöfen

HWB 47

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at,
07752/85885 303

AREV



Buchhalter:in (m/w/d)

Teilzeit | St. Willibald

Für unser Team am Standort St. Willibald suchen wir eine erfahrene Persönlichkeit für unsere Buchhaltung, die ihren Aufgabenbereich selbstständig betreut, Verantwortung übernimmt und unsere internen Abläufe aktiv mitgestaltet.

Ihre Aufgaben:
- Selbstständige Durchführung der laufenden Buchhaltung mit Hauptbuch, Kreditoren und Debitoren bis zur Rohbilanz

Das bringen Sie mit:
- Abgeschlossene Buchhalterprüfung
- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in der Buchhaltung
- Sehr gute MS-Office-Kenntnisse, insbesondere ein sicherer Umgang mit Excel
- Erfahrung mit BMD
- Kenntnisse des Warenwirtschaftssystems CSB sind von Vorteil
- Eine strukturierte, genaue und selbstständige Arbeitsweise
- Hohes Verantwortungsbewusstsein und Verlässlichkeit
- Freude daran, Zusammenhänge zu erkennen und Abläufe aktiv mitzugestalten

Wir bieten Ihnen:
- Eine langfristige und sichere Position in einem stabilen, familiengeführten Unternehmen
- Einen Arbeitsplatz ohne täglichen Großstadtverkehr – staufreie Anfahrt inklusive
- Kostenlosen Parkplatz direkt vor dem Firmengebäude
- Täglich Gratis-Gebäck zur Jause
- Mitarbeiterrabatte in unserer „Süßen Welt" – unserem Werksverkauf
- Geburtstagsgutscheine für ein Frühstück in der Süßen Welt

Für diese Position bieten wir einen Richtwert von Brutto € 25,– pro Stunde. Die tatsächliche Bezahlung richtet sich nach Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung und kann entsprechend darüber liegen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Guschlbauer GmbH, z.H. Frau KommR Waltraud Guschlbauer, Schaumrollenstraße 1, 4762 St. Willibald, 07762/3442

office@guschlbauer.at

Kauf

Ertragsobjekt, mehrere Wohnungen in EF, GR, L, LL, W, WL bis max. € 900.000 gesucht! 0664-5161670

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Miete

2,5 ha **Grund** oder kleine Landwirtschaft mit 2,5 ha Grund zu pachten oder kaufen gesucht. Bitte Whats-App oder SMS an ☎ 0664 75112611

Pensioniertes Ehepaar sucht **Haus** mit sonnigem Garten im Bezirk Ried/Innkreis, langfristig zu mieten, ☎ 0650 7108055

die Nummer DEINS in der Personalsuche
regionaljobs.at
powered by Tips

JOBS

Stellenangebote

Reinigungskraft für ein Einfamilienhaus in Utzenaich gesucht. Gerne auch Pensionistin, jede 2. Woche nach Vereinbarung, im Monat ca. 16 Stunden, ☎ 0681 20220898

Wir suchen Christbaumverkäufer: Grieskirchen, Wels, Vöcklabruck. Verkauf von 08.12.26 - 23.12.26. - Mo.- bis Sa.
Unter der Nummer:
☎ +43664 1388840

Tips total. regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at

Anzeige LIGAPORTAL

FUSSBALL

SV Ried siegt zum dritten Mal in Serie – Gurten gewinnt Bezirksderby

RIED, GURTEN. Mit dem 3:2 gegen Austria Wien feierte die SV Oberbank Ried den dritten Sieg in Serie. In der Regionalliga Nord gewann die Union Gurten das Bezirksderby bei den Jungen Wikingern mit 1:0.



Gelungene Choreo auf der Westtribüne vor dem Anpfiff Foto: Horn

Die SVR geriet durch Eggestein (18.) früh 0:1 in Rückstand, ließ sich aber nicht beeindrucken und kam durch einen Kopfball von Stefan Schwab (nach Flanke von Martin Rasner) schnell zum Ausgleich (23.). Nur fünf Minuten später drehte Philip Pomer das Spiel mit einem Freistoß ins Kreuzeck (28.). Nach der Pause ging das Spiel munter hin und her, mit Chancen auf beiden Seiten – die Austria traf zweimal den Pfosten. Nach einem Foul an Ante Bajic verwandelte der kurz zuvor eingewechselte Isaac Kiese Thelin den fälligen Elfmeter zum 3:1 (82.). Der Anschlusstreffer von Eggestein (90.+2) kam für die Austria zu spät.

Ein Grund für die Comeback-Qualität der Rieder könnte eine Abmachung mit Trainer Mario Despotovic sein: Gelingt der Mannschaft nach einem Rückstand ein Erfolg, bekommt sie zwei Tage frei.

Die SVR ist jetzt Tabellenfünfter, drei Punkte vor WSG Tirol und Hartberg. Jetzt warten drei Auswärtsspiele: Am Sonntag, 25. Oktober muss die SV Ried bei Sturm Graz antreten und am Samstag, 31. Oktober, in Altach. Dazwischen findet am Mittwoch, 28. Oktober, das Cup-Achtelfinale beim LASK statt. Das nächste Heimspiel gibt's am Samstag, 7. November, gegen den LASK. An diesem Tag wird der neue Vip-Raum eröffnet.

Regionalliga Nord

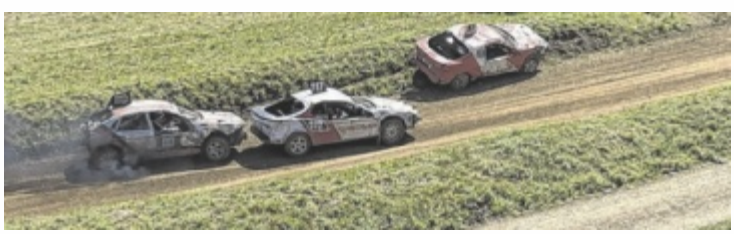
Vor mehr als 500 Zuschauern gewann die Union Gurten am Sonntag das Bezirksderby bei den Jungen Wikingern Ried mit 1:0. Den Siegtreffer in einer umkämpften Partie erzielte Thomas Reiter in der 86. Minute.

Gurten verkürzte den Rückstand auf Tabellenführer Wallern auf einen Punkt und empfängt am Freitag, 23. Oktober, um 19 Uhr die Union Dietach. Die jungen Wikinger haben spielfrei. ■

STOCKCAR-SAISON

Freude über fünf Staatsmeistertitel

ST. MARTIN. Mit fünf Staatsmeistertiteln, zahlreichen Spitzenplatzierungen und dem erneuten Gewinn des begehrten Wanderpokals blickt der Motorinteressentenclub (MIC) auf eine erfolgreiche Stockcar-Saison 2026 zurück.


Zwei Rennen wurd von MIC St. Martin organisiert. Foto: MIC St. Martin

Sechs Rennen mit jeweils 21 Läufen, verteilt auf fünf Monate, verlangten den Fahrern des MIC einiges ab. Doch Einsatz, Ehrgeiz und vor allem der starke Zusammenhalt innerhalb des Vereins machten sich bezahlt. Am Ende einer spannenden Rennsaison durfte sich der MIC nicht nur über zahlreiche Podestplätze, sondern auch über eine beeindruckende Bilanz freuen.

Auch als Veranstalter bewies der Verein sein Können. Zwei der insgesamt sechs Meisterschaftsrennen wurden vom MIC selbst organisiert.

Besonders erfreulich ist die Ausbeute bei den Staatsmeisterschaften des Österreichischen Stockcar Verbandes (ÖSTV). Gleich fünf der insgesamt elf vergebenen Staatsmeistertitel gingen an den MIC St. Martin.

In der Allradklasse sicherte sich David Leitner den begehrten Titel. David Schatzberger triumphierte in der Klasse bis 1800 ccm unverbaut, während sich Markus Karrer in der Hecklerklasse durchsetzen konnte. Franz Wenger krönte seine Saison mit dem Staatsmeistertitel in der Klasse über 1800 ccm unverbaut.

Für den fünften Titel sorgte die neu eingeführte Mannschaftsklasse. Hier bewiesen gleich neun MIC-Fahrer, dass Stockcarsport nicht nur von individuellem Können, sondern auch von Zusammenhalt und Teamleistung geprägt ist. Sandro Hauthaler, Moritz Thalhammer, Jonas Mayr, Luca Sinzinger, Franz Wenger, Georg Schrattenecker, Markus Karrer, Robert Nobl und Gero Lassnik sicherten sich gemeinsam den Staatsmeistertitel 2026.

Nicole Bäck schreibt Stockcar-Geschichte

Für einen ganz besonderen Höhepunkt der Saison sorgte Nicole Bäck. Die MIC-Pilotin erreichte in der Leichtbauklasse den hervorragenden zweiten Platz in der Gesamtwertung und darf sich damit Vizestaatsmeisterin nennen. Die Leichtbauklasse gilt als traditionell männlich dominierte Rennklasse. Auch Dominik Hofbauer trug mit seinem dritten Platz in der Gesamtwertung der Klasse bis 1600 ccm verbaut zur erfolgreichen Saisonbilanz des Vereins bei. Als krönenden Abschluss durfte sich der MIC erneut über den Gewinn des begehrten ÖSTV-Wanderpokals freuen. ■



Jetzt abstimmen!

Jetzt mitmachen & gewinnen! Stimmen Sie direkt online auf **nachrichten.at/sportlerwahl** ab und gewinnen Sie 2 × 2 Nächte im **4 * superior Hotel Villa Seilern** in Bad Ischl.

Die Abstimmung endet am 31.10.2026.

Sportlerinnen

1 Anika Deubler (Klettern)
2 Luise Elmer (Fechten)
3 Emma Felbermayr (Motorsport)
4 Mariella Flemme (Wakeboard)
5 Susanne Gogl-Walli (Leichtathletik)
6 Katharina Gruber (Nordische Kombination)
7 Pia Hauzenberger (Ski Alpin)
8 Veronika Honcharova (Gewichtheben)
9 Verena Mayr (Leichtathletik)
10 Charlize Mörz (Kunstturnen)
11 Julia Mühlbacher (Skispringen)
12 Katharina Mühlbauer (Golf)
13 Anna Pabinger (Triathlon)
14 Sofia Polcanova (Tischtennis)
15 Bleona Rama (Judo)
16 Marie Sageder (Schwimmen)
17 Annabel Schasching (Fußball)
18 Lea Siegl (Reiten)
19 Laura Swoboda (Rudern)
20 Amelie Wansch (Trampolinspringen)

Sportler

21 Florian Brungraber (Triathlon)
22 Paul Buchegger (Volleyball)
23 Martin Espernberger (Schwimmen)
24 Michael Gogl (Rad)
25 Alexander Gschiel (Wasserski)
26 Daniel Hemetsberger (Ski Alpin)
27 Lukas Kaufmann (Ultrasport)
28 Felix Kiemeswenger (Stocksport)
29 Endiorass Kingley (Leichtathletik)
30 Maciej Kolodziejczyk (Tischtennis)
31 Vincent Kriechmayr (Ski Alpin)
32 Vincent Lindpointner (Kunstturnen)
33 Josef Mahringer (Fechten)
34 Karl Müllehner (Faustball)
35 Issa Naschcho (Judo)
36 Kai Niederhuber (Badminton)
37 Thomas Preining (Motorsport)
38 Julian Schöberl (Rudern)
39 Markus Mendy Swoboda (Kanu)
40 Lukas Weißhaidinger (Leichtathletik)

Teams

41 Askö MSC Linz-Lissfeld (Bahnengolf)
42 Askö Traun (Badminton)
43 DHC Ice Cats Linz AG (Eishockey)
44 HC Linz AG (Handball)
45 LASK (Fußball)
46 Linz AG Froschberg (Tischtennis)
47 Raiffeisen Flyers Wels (Basketball)
48 Wiking Linz Damen-Vierer (Rudern)
49 SK Vöest Linz (Gewichtheben)
50 SPG Felbermayr Wels (Tischtennis)
51 Union Tigers Vöcklabruck (Faustball)
52 Linz AG Steelvolleys (Volleyball)
53 Steinbach Black Wings Linz (Eishockey)
54 SV Oberbank Ried (Fußball)
55 Hrinkow Advarics Steyr (Rad)
56 Schwingshandl Intralogistics (Rad)
57 TGW Zehnkampf Union (Leichtathletik)
58 UJZ Mühlviertel Mixedteam (Judo)
59 Union SKE Mauthausen (Tennis)
60 UVC McDonald's Ried (Volleyball)

nachrichten.at/sportlerwahl

OÖNachrichten

Sport ober österreich HYPO OOE energieAG Oberösterreich in Kooperation mit LSO ORF OÖ Weil wir OÖ lieben DESIGN CENTER LINZ

MOTOCROSS

Junge HSV-Ried-Fahrer siegen auch in den letzten Saisonrennen

RIED. Zum Saisonabschluss gewann Junioren-Staatsmeister Noah Jonas beim OÖ Motocross-Cup-Finale in Herzogsdorf die Tageswertung der MX2 und der MX125. Jugend-Staatsmeister Elias Eder holte sich beim Night Race in Imbach ebenfalls zwei Siegespokale: Er gewann die Jugendklasse und auch die 125ccm/2-Takt Klasse.



Noah Jonas gewann zwei Tageswertungen. Foto: SJ Vision



Elias Eder gewann in Imbach zwei Night-Race-Pokale. Foto: crossnews.at

Noah Jonas holte sich vier Laufsiege beim OÖ Motocross Cup Finale in Herzogsdorf. Damit sicherte sich der Junioren-Staatsmeister den Tagessieg in der MX125ccm-Klasse und in der MX2-Klasse.

Elias Eder war hoch zufrieden: „Vor drei Wochen konnte ich den Jugend-Staatsmeistertitel gewinnen, nun gelang mir beim Night Race gleich in beiden Klassen der Sieg. Ich hatte die Wahl, entweder in Italien oder in Imbach zu fahren und ich habe mich für den Start beim Night Race entschieden. Das war die richtige Entscheidung."

Stark waren auch Christoph und Raphael Edlinger: Christoph wurde Zweiter in der Jahreswertung der 125ccm-Klasse, damit auch Vize-Landesmeister 2026, Raphael gewann die 65ccm-Jahreswertung im OÖ Motocross Cup, und wurde auch in Herzogsdorf mit einem Doppelsieg Tageschampion.

Luka Huber wurde mit Platz fünf im ersten und Platz vier im zweiten Lauf Tages-Vierter. ■

SANIERUNG

LED-Flutlicht für Roitinger-Stadion

RIED. Der Gemeinderat hat die Sanierung der Flutlichtanlage im Rieder Klaus-Roitinger-Stadion beschlossen. Die Anlage wird auf LED umgestellt.



Die alte Flutlichtanlage im Klaus-Roitinger-Stadion wird noch in diesem Jahr saniert. Foto: Horn

Gleichzeitig werden auch die Tribünenbeleuchtung sowie die Sicherheitsbeleuchtung in Bereich der Haupttribüne erneuert. Die Kosten belaufen sich auf rund 166.000 Euro.

Die Flutlichtanlage wird so geplant und dimensioniert, dass sie gute Lichtverhältnisse für das Fußball- und Leichtathletiktraining sowie für die Austragung von Fußballspielen am Abend bietet. Nach der Installation werden etwa acht bis zehn Beleuchtungsszenen definiert, die für beide Sportarten geeignet sind. Auch Trainingsszenen sind vorgesehen. Für die LAG-Athleten wird es eine eigene Lichteinstellung geben, die unabhängig vom Flutlich funktioniert.

Wegen einer Förderung muss die Sanierung und Inbetriebnahme der Anlage noch im Jahr 2026 erfolgen. ■

VOLLEYBALL

UVC: Saisonstart mit Auswärtssieg

RIED. Der UVC McDonald's Ried startet mit einem Erfolgserlebnis in die neue Saison. Bei den UnionVolleys Bisamberg-Hollabrunn feierte die neu formierte Mannschaft des Vizemeisters unter Trainer Alexander Prietzel ein souveränes 3:0 (25:21, 25:17, 25:16).

Zu Beginn der Partie fanden die Gastgeber besser ins Spiel. Die Rieder kämpften sich jedoch zurück und holten sich den Satz mit 25:21. In den folgenden beiden Sätzen zeigte sich ein ähnliches Bild: Nach zunächst ausgeglichenem Beginn übernahmen die Innviertler die Kontrolle und setzten sich deutlich ab. Mit 25:17 und 25:16 machten die Rieder den klaren 3:0-Auswärtssieg perfekt.



Foto: UVC Ried

Der Vizemeister UVC McDonald's Ried startet mit einem Sieg in die Saison.

Heimspiel am 24. Oktober

Bereits am Samstag, 24. Oktober, um 18 Uhr steht für den UVC McDonald's Ried im Raiffeisen Volleydom das Heimspiel gegen die VBK Kelag Wörther-See-Löwen Klagenfurt auf dem Programm. Nur zwei Tage später, am Montag, 26. Oktober, muss der UVC beim VCA Amstetten NÖ antreten. ■

TESTFAHRT

Toyota C-HR+: Kleines Plus. Große Wirkung.

Einen erfolgreichen Modellnamen bestmöglich zu nutzen ist gescheit, auch wenn sich via „Plus"-Zusatz dahinter mitunter ein ganz anderes Auto verbirgt.



Der Toyota C-HR+ 4WD Lounge ist ab 40.990 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Der Toyota C-HR ist ein Erfolgsmodell. Das extrovertiert gestylte SUV-Coupé hat sich einen Namen gemacht, den Toyota nun für seinen nächsten großen Wurf in Sachen E-Mobilität nutzt. Der C-HR+ ist allerdings kein Sondermodell, sondern ein eigenständiger Vollelektriker.
Auch er ist ein SUV-Coupé mit Hang zum Crossover. Das Design wirkt schnörkellos, die Statur ist größer, der Radstand wuchs um elf Zentimeter.

Mehr Platz, mehr Komfort, mehr Reichweite

Damit einher gehen feine Platzverhältnisse, auch im Fond. Der Kofferraum fasst 416 bis 1.140 Liter, nur ein Frunk fehlt zum feinen Reisewagen.
Auf der elektrischen Toyota New Global Architecture-Plattform stehen zwei Akkugrößen und drei Leistungsstufen zur Wahl. Die 224-PS-Variante ist der Reichweitenkaiser, die getestete Top-Version bringt es dank zweier E-Motoren auf 343 PS samt Allradantrieb. In 5,2 Sekunden geht es auf 100 km/h, das komfortable Fahrwerk sorgt für Gelassenheit. 430 Kilometer Reichweite, maximal 150 kW Ladeleistung, Vorkonditionierung und Wärmepumpe überzeugen.
Die Top-Ausstattung „Lounge" glänzt mit 20-Zoll-Felgen, 22 kW AC-Laden, Keyless und Toyota Safety Sense. Statt Head-up-Display gibt es ein höher platziertes 7-Zoll-Infodisplay, dazu 14-Zoll-Touchscreen und klassische Bedienelemente.
Detto die Garantie mit bis zu 10 Jahren und/oder 160.000 Kilometern. Preislich startet das Top-Modell bei 52.190 Euro, die Basis bei 40.990 Euro. Mehr auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc. ■

Toyota C-HR+ 4WD Lounge i

Motor: 72,0 kWh Akku (Netto)
Spitzenleistung: 343 PS
Dauerleistung: 184 PS
Max. Drehmoment: 338 Nm
Reichweite: ca. 450 km
Vmax: 180 km/h
Preis Basismodell: ab 40.990 Euro
Preis Testmodell: ab 52.190 Euro





MIT ALFA ROMEO BEREIT FÜR DEN WINTER

JETZT GRATIS ALU-WINTERKOMPLETTRÄDER* UND ZUSÄTZLICHEN WINTER-BONUS SICHERN AUF SOFORT VERFÜGBARE MODELLE

*Gratis Alu-Winterkompletträder ink. Montage, nur auf lagernde Alfa Romeo Junior Ibrida, Tonale, Giulia & Stelvio Neuwagen. Keine Barablöse möglich. Gültig bei Kauf eines lagernden Neuwagen bis 31.10.2026. Druck- und Satzfehler vorbehalten. WLTP-Werte (kombiniert): Junior Ibrida: Kraftstoffverbrauch 4,8–4,9 l/100 km; CO2-Emissionen 108–111 g/km. Tonale: Kraftstoffverbrauch 5,7–5,9 l/100 km; CO2-Emissionen 128–138 g/km. Die Werte wurden gemäß WLTP ermittelt und dienen der Vergleichbarkeit zwischen Fahrzeugen.

40 JAHRE Deschberger AUTOMOBILE

Hannesgrub Süd 16
4911 Tumeltsham
Tel. +43 7752 87212 0
M. auto@auto-deschberger.at

JUBILÄEN

Union Mehrnbach und Skybirds feiern ihre Jubiläen gemeinsam

MEHRNBACH. In der Asphalthalle der Stockschützen Mehrnbach geht es am Samstag und Sonntag, 24. und 25. Oktober, rund. Die legendäre Coverband „Skybirds“ feiert am Samstag ihr 50-jähriges Bühnenjubiläum, die Union Mehrnbach am Sonntag ihr 60-jähriges Bestehen.



Die Skybirds feiern am 24. Oktober ihr 50-jähriges Bühnenjubiläum. Foto: Skybirds

Am Sonntag geht es mit einem Frühschoppen der Union weiter. Dabei spielt die Mehrnbacher Musik. Musikalische Highlights beim „Asphaltrausch“ gibt es ab 20 Uhr von Publikumsliebling Jackys Powerplay, der Mountain Crew, bekannt aus den Ö3-Top-40 mit Hits wie „Octopus“ und „Lederhosen Bua“, sowie DJ Sinco, der mit seinen House- und EDM-Beats für ausgelassene Partystimmung bis in die Morgenstunden sorgen wird. Karten (15 Euro) sind bei den Funktionären der Union Mehrnbach, in der Raiffeisenbank Mehrnbach, beim Mehrnbäcker sowie online unter https://eventfrog.at/Asphaltrausch erhältlich.

Skybirds-Bühnenjubiläum

Die 1976 gegründeten Skybirds entwickelten sich mit großem Ehrgeiz, unzähligen Proben und einem breit gefächerten Repertoire zu einer festen Größe in der regionalen Musikszene. Nach mehr als 1.000 Auftritten verabschiedete sich die Gruppe Anfang der 1990er Jahre zunächst von der Bühne, bevor sie ab 2004 mit erfolgreichen Revival-Konzerten mehrere „Teilzeit-Comebacks“ feierte. In der aktuellen Formation spielen neben den Gründungsmitgliedern Andreas Redhammer, Hans Redhammer und Kurt Berger noch Werner Mann, Luigi Thurner und Karl Fürk.

Beim Jubiläumsfest am 24. Oktober (Einlass: 19 Uhr) gibt es Auftritte ehemaliger Wegbegleiter, historische Fotos, sowie viele musikalische Erinnerungen an die 70er- und 80er-Jahre. ■



JETZT **GLASFASER-INFRASTRUKTUR** BESTELLEN UND TOLLE **PREISE GEWINNEN**!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von August bis Ende Dezember 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at

Bezahlte Anzeige

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:

Finanziert von der Europäischen Union NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at

LAND OBERÖSTERREICH

KULTUR

Junge Jazzband „Jumping Jungle“ gastiert in Raab

RAAB. Die Wiener Jugend-Jazzband Jumping Jungle tritt am Samstag, 24. Oktober, um 20 Uhr in der Landesmusikschule Raab im Jazzclub auf.



Die Musiker von „Jumping Jungle“ kommen nach Raab. Foto: Dieter Wagenbichler

Gegründet wurde die Formation von den Geschwistern Mena und Xaver Plankensteiner. Zum Programm gehören Jazzklassiker wie „Cantaloupe Island“, „Chameleon“ und „Armando's Rumba“, denen die jungen Musiker mit eigenen Interpretationen neue Akzente geben.

Laut den Veranstaltern Kunst & Kultur Raab begeistert die Formation mit Leidenschaft, Virtuosität und jeder Menge Groove. Besonders Xaver sorge mit seinen spektakulären Soli am Keyboard und Klavier für den unverwechselbaren Sound der Band. „Ein eindrucksvoller Beweis dafür, wie lebendig und aufregend die nächste Generation des Jazz klingt.“ Dabei können die Gäste den Veranstaltern zufolge auch einen sehr bekannten Special Guest erwarten. Karten gibt es im Vorverkauf bei allen oeticket-Filialen. ■

Samstag, **24. Oktober**
Landesmusikschule, Raab
20 Uhr / VVK: 22, AK: 26 Euro

INTERNET

Glasfaser-Infoabend

TAISKIRCHEN. Die BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH baut in der Gemeinde Taiskirchen die Glasfaser-Infrastruktur aus. Alle Interessierten sind zu einem Infoabend eingeladen. Durch den derzeitigen Ausbau im Zentrum der Gemeinde wächst die Zahl der verfügbaren Glasfaser-Anschlüsse und damit auch die Möglichkeit für viele Haushalte, von stabilem Internet, hohen Bandbreiten und einer verlässlichen digitalen Anbindung zu profitieren.

Aus diesem Grund findet am Donnerstag, 5. November, um 18.30 Uhr ein Glasfaser-Infoabend im Gasthaus Ziegler in Taiskirchen statt. Auf bbooe.at finden Interessierte alle Provider, können die Verfügbarkeit an ihrer Adresse prüfen. ■



KULTURVEREIN

Musikkabarett mit Mike Supancic

METTMACH. Der steierische Sntertainer Mike Supancic surft mit seinem Programm „Traumhafte Zeiten“ durch das Traum-Zeit-Kontinuum.

In seiner Albtraumhitparade erleben die Besucher die kostengünstige Do it yourself Chirurgie, Elon Musk als Berater für das österreichische Schulsystem und die dreistesten Städtebeschimpfungen seit Thomas Bernhard.Künstliche Intelligenz und natürliche Blödheit geben sich ein Stelldichein. 150 Prozent Zölle auf Pinguine und Vulkansteuern auf den Vesuv, die berüchtigte Spielplatzbande feiert ihre tausendste Verurteilung mit einer fröhlichen Bankomatsprengung.



Mike Supancic gastiert mit seinem Programm „Traumhafte Zeiten“ in Mettmach. Foto: Lukas Beck

Termin und Karten

Samstag, 24. Oktober, 20 Uhr im Gasthaus Stranzinger
VVK: 26 Euro, AK: 29 Euro
Tickets bei Ö-Ticket, im Gasthaus Stranzinger oder bei KiMM Mitgliedern
Infos auf www.KIMM.at

BÜCHEREI

Lesung vom Abschiednehmen

AUROLZMÜNSTER. Die Bücherei Aurolzmünster lädt am Dienstag, 27. Oktober, um 14.30 Uhr zu einer meditativen Lesung ein.

In berührenden Texten rund um das Thema „Abschied nehmen, Hoffnung schöpfen“ lesen Monika Krautgartner und Gaby Grausgruber aus eigenen Werken.
„Die Lesung zum Thema „rote Lichter“ findet schon viele Jahre an verschiedenen Orten statt,“ sagt Monika Krautgartner, „sie ist eine wunderbare Gelegenheit, um still und nach innen gerichtet über den Kreis des Lebens in der Gemeinschaft lieber Menschen nachzudenken.“
Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden werden gerne genommen.



Monika Krautgartner und Gaby Grausgruber laden zur Lesung „rote Lichter“ ein. Foto: privat

Dienstag, **27. Oktober**
14.30 Uhr
Bücherei



WELTSPARTAG

Bluatschink live in Ried

RIED. Anlässlich des Weltspartags und ihres 160-jährigen Jubiläums lädt die Sparkasse Ried-Haag am Donnerstag, 29. Oktober, zu zwei Familienkonzerten mit Bluatschink in den Sparkassen-Stadtsaal in Ried ein.

Unter dem Motto „Der Breitmaulfrosch und seine Freunde“ sorgt das Musikduo Bluatschink für beste Unterhaltung bei Groß und Klein. Mit fantasievollen Geschichten, mitreißenden Liedern und jeder Menge Humor wird der Weltspartag zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Familie.
Gleichzeitig gibt es einen weiteren Grund zu feiern: Die Sparkasse Ried-Haag blickt auf 160 erfolgreiche Jahre zurück und möchte dieses Jubiläum gemeinsam mit ihren Kunden feiern. Daher finden am Donnerstag, 29. Oktober, gleich zwei Vorstellungen statt: von 14 bis 15.30 Uhr sowie von 16 bis 17.30 Uhr. Eine Erwachsenenkarte kostet nur zehn Euro. Pro Erwachsenenkarte dürfen bis zu vier Kinder kostenlos mitkommen. Der Kartenerlös wird für einen guten Zweck gespendet. Tickets sind in allen Filialen der Sparkasse Ried-Haag erhältlich. Tips verlost zwei Erwachsenenkarten. Anzeige



Bluatschink begeistert am 29. Oktober beim Weltspartag in Ried. Foto: Bluatschink

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis
26.10.2026/07:59 Uhr
www.tips.at/g/26525
oder QR Code scannen

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Ried: mittwochs, MuT-Parkinson - Tanzen, Netzwerk, Info/Anm.: ☎ 0650 2704557; Sulzersaal der LMS, 14.00

DO, 22. Oktober

Mehrnbach: "Gesunder Schlaf - (k)ein Luxusgut", Vortrag von Dr. Simone Gadocha-Gangl; Pfarrsaal, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

Mettmach: "Unendliches Chaos und Rettung - heute Begegnung", Leitung: Gottfried Gansinger, VK 10,-, AK 12,-; Treffp. Festpielhalle, 18.15

Ried: Klangreise, mit Carola Gietl, € 16,-; Franziskushaus, 18.00

Ried: Krimilesung "Die Perchtenmaske", der zweite Regionalrimi von Gaby Grausgruber; Franziskushaus, 19.00, carolin.pumberger@dioezese-linz.at

Ried: Vernissage "Klang der Stille", Kompositionen in Form und Farbe, Jahresausstellung der IKG; Landesmusikschule, 19.00 (Ausstellung bis Juni 2027)

FR, 23. Oktober

Ried: Oysterband's John Jones with Ray "Chopper" Cooper and Al Scott; KiK, 20.00, Karten: office@kik-ried.com

SA, 24. Oktober

Ried: "Coffee with Cops", Weberzeile, 8 - 18.00

Ried: Kleintierschau mit Streichelzoo; Sa., 24. 10., 8 - 17.00, So., 25. 10., 7 - 15.30; Messehalle,

Ried: Missa Omnium Sanctorum - großes Chor- und Orchesterkonzert mit "Vocalensemble Company Life"; Stadtpfarrkirche, 19.30

SO, 25. Oktober

Ried: Kleintierschau mit Streichelzoo; Sa., 24. 10., 8 - 17.00, So., 25. 10., 7 - 15.30; Messehalle,

DI, 27. Oktober

Aurolzmünster: Rote Lichter Lesung, von Monika Krautgartner, Gaby Grausgruber; Bücherei, 14.30

Mehrnbach: "Coffee with Cops", Hofer, 9 - 11.00

Tumeltsham: "Coffee with Cops", Hofer, 13 - 15.00

MI, 28. Oktober

Ried: "Coffee with Cops", Hofer, 9 - 11.00

Ried: Letzte Hilfe Kurs -Sterbebegleitung, € 20,-; Franziskushaus, 15 - 19.00

DO, 29. Oktober

Ried: "Der Breitmaulfrosch und seine Freunde", Konzert von Bluatschink anl. 160 Jahre Sparkasse Ried-Haag; Sparkassen-Stadtsaal, 14.00 + 16.00

Ried: Klangreise, € 16,-; Franziskushaus, 18.00

FR, 30. Oktober

Ried: Pop-up Konzert - Yunger; KiK, 14.00, Karten: office@kik-ried.com

Zahnärzte

Bezirk Ried: 24. + 25. Oktober: Dr. Fischer, Andorf, ☎ 07766 50600; **26. Oktober:** Dr. Berndorfer-Wutzl, Riedau, ☎ 07764 8810, 9 - 12.00

Blutspenden

Eitzing: 22. Oktober, Volksschule, 15.30 - 20.30

Märkte

Ried: 30. + 31. Oktober, Spielzeugflohmarkt, Kinder verkaufen für Kinder (6-14 J.), Fr., 14 - 18.00, Sa., 9 - 12.00, 14 - 17.00; Weberzeile, Anm.: www.weberzeile.at

Ried: freitags, Bauernmarkt; Bauernmarkthalle, 12 - 16.00

Tierärzte

Aspach: Dr. Höller, ☎ 07755 70769

Bezirk Ried: Kleintierklinik Ried, ☎ 07752 82400

Wildenau: Mag. Franz Maier, ☎ 07755 5214, Kleintiere und Pferde

Beratungs-Tipps

Männernotruf, 0 - 24.00 ☎ 05 7677, www.maennernotruf.at

Mobbingtelefon ☎ 0732 7610 3610, www.mobbingtelefon.at

Ried/Schärding/Andorf/Grieskirchen: Frauenberatungsstelle, Frauennetzwerk3, ☎ 0664 8588033

Ried: Al-Anon Familiengruppen: Infos: www.al-anon.at; ☎ 0676 9388856

Ried: Alkoholberatungsstelle, Termine: ☎ 0664 6007289563

Ried: Krebs-Beratungsstelle, Termine: ☎ 0660 9744406

Ried: Männerberatung des Landes OÖ: Anm.: ☎ 0699 11231195

Ried: Zentrum für Frauengesundheit fRIEDa, Anm.: ☎ 0699 17771292, Mo./Mi., 9 - 12.00

Schildorn: Pflegende Angehörige, Info: Gemeindeamt

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Ausstellungen

Lohnsburg: Polizei- und Militärmuseum Besichtigung nach Voranmeldung: ☎ 0660 7667676; Kirchengasse 33

Ried: Innviertler Volkskundehaus: "Drei Wege zur Kunst" - Wolfgang Friedwagner, Rainer A. Riepl, Robert Wallner; Di. - Fr., 9 - 12., 14 - 17.00, Sa., 14 - 17.00, bis 14. November

Ried: KiK: "ein Bus wird kommen", realistische Zeichnung und Malerei von Hans Heis; Besichtigung zu den Öffnungszeiten, bis 12. Dezember

Erfolgreich werben in der Tips-Welt



Nadine Nagl
Tel.: +43 7752 26777-959
n.nagl@tips.at

Ihre Beraterin für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

NEU: Veranstaltungen online eintragen!

Unser Veranstaltungskalender wird digital, moderner und übersichtlicher.

Ab sofort können Sie Ihre Veranstaltung ganz einfach selbst und kostenlos über

www.tips.at/termine

eintragen.



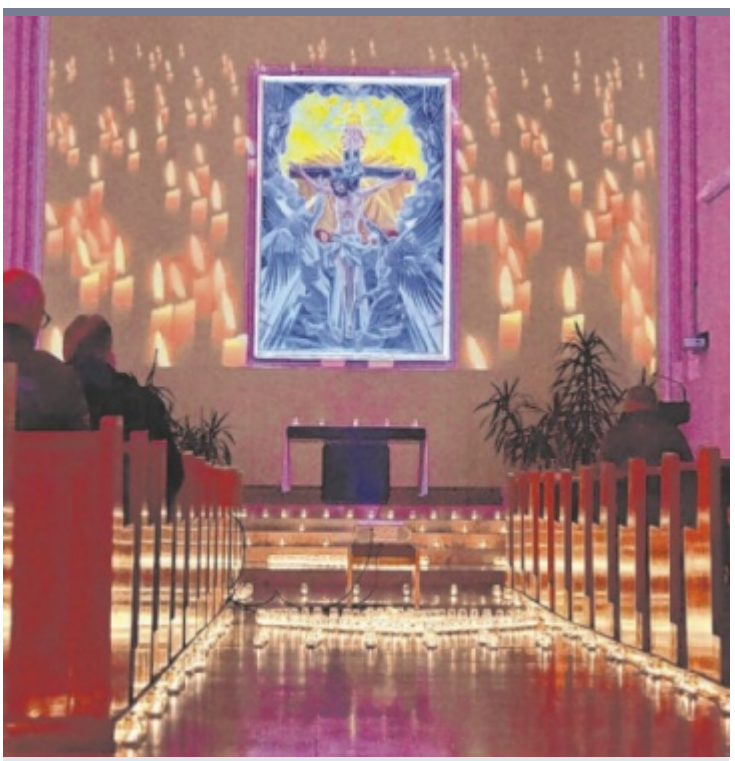
Auflösung Sudoku

1	8	3	9	5	4	6	2	7
4	6	2	8	1	7	3	9	5
7	5	9	2	3	6	1	8	4
2	1	6	7	4	5	8	3	9
3	9	5	6	2	8	7	4	1
8	4	7	1	9	3	2	5	6
5	7	8	4	6	2	9	1	3
9	2	4	3	7	1	5	6	8
6	3	1	5	8	9	4	7	2

STADTBÜCHEREI

Vorlesetag zu Halloween

RIED. Es wird gruselig in der Stadtbücherei Ried, denn am Donnerstag, 29. Oktober, laden Edith Hatzmann und Sara Kats zum zweisprachigen Halloween-Vorlesen in die Bücherei ein. Vormittags findet von 10 bis 11 Uhr ein Mitmachlesen für die Kleinsten von zwei bis vier Jahren statt. Nachmittags startet der Vorlesespaß ab vier Jahren um 15.30 Uhr. Alle Kinder, die verkleidet kommen, erhalten ein kleines Geschenk. Wer vorher schon in die Bücherei kommt, kann bereits jetzt am Gewinnspiel teilnehmen: Einfach ein Büchereи-Ausmalbild abholen, kreativ gestalten und in der Stadtbücherei wieder abgeben. Die fertigen Kunstwerke werden ins Schaufenster gehängt bis die Auslosung am 31. Oktober stattfindet. ■



Nacht der 1.000 Lichter Das Jugend- und Familienteam lädt am Vorabend zu Allerheiligen wieder zur Besinnung und Entschleunigung in die Riedbergkirche in Ried ein, die von hunderten Kerzen und beeindruckenden Projektionen in ein besonderes Licht getaucht wird. Die „Nacht der 1.000 Lichter" am Samstag, 31. Oktober, ist zum fixen Bestandteil des Jahreskreises geworden. Beginn ist um 18.30 Uhr, bis 21.30 ist die Kirche geöffnet. Foto: Walkolbinger

KONZERT

Innviertler Mundwerk trifft Mühlviertler Handwerk

RIED. Unter dem Motto „Brav is kaputt!“ treten die „Vibesbuida“, eine Innviertler Frauenband, gemeinsam mit dem Mühlviertler Männer Trio „Ois echt!“ am Freitag, 6. November, in der Giesserei zum Lachmuskeltraining an.



Die drei Innviertlerinnen sind die Vibesbuida. Foto: Vibesbuida

Dass die „Vibesbuida“ dieses Motto durchaus ernst nehmen, davon können sich am Freitag, den 6. November alle überzeugen. Dort veranstalten die drei schneidigen Innviertlerinnen um 20 Uhr und wegen regen Interesses auch bereits um 17 Uhr – für alle die schon früher lachen wollen – ein humorvolles und unterhaltsames Konzert und werden dabei von der Mühlviertler Gruppe „Ois echt“ unterstützt. Bekannt sind Susanne, Daniela und Johanna nicht nur dafür, dass sie sich kein (Noten)Blatt vor den Mund nehmen, wenn sie sich musikalisch an heikle Tabuthemen des alltäglichen Lebens heranwagen, sondern auch für ihre kabarettistisch-angehauchten Darstellungen, die manchen die Schamesröte ins Gesicht treibt. Ihre frechen, im Dialekt gehaltenen Lieder begleiten die drei Musikerinnen selber.

„Ois echt“ das sind Robert, Martin und Siegi. Sie beherrschen ihr musikalisches Handwerk ebenso wie ihre Stimmen und sorgen mit schwungvollen Arrangements bekannter Lieder und Musikstücke für kurzweilige Unterhaltung. Für den Termin um 17 Uhr gibt es noch Karten. Für 20 Uhr gibt es noch einige Restkarten. Reservierungen zum Abendkassenpreis werden unter anmeldung@giesserei-ried.at entgegen genommen. VVK: 18 Euro, AK: 20 Euro

Tips verlost 1 x 2 Karten für den Termin um 17 Uhr. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 28.10.2026/07:59 Uhr
www.tips.at/g/26515
oder QR Code scannen



ASPACHER GSTANZLSINGEN 2027

Volksmusik und Humor

ASPACH. Von 1. bis 3. Oktober 2027 wird das Veranstaltungszentrum Danzer wieder zum Treffpunkt für Freunde der Volksmusik. Das Aspacher Gstanzlsingen verspricht drei Tage voller Musik, schlagfertigem Humor und bester Unterhaltung.



Foto: Sepp Danzer

Jetzt schon Karten für 2027 sichern!

Auch 2027 dürfen sich die Besucher des Aspacher Gstanzlsingens auf hochkarätige Volksmusik, freche Gstanzl und jede Menge Gaudi freuen. Von 1. bis 3. Oktober stehen im Veranstaltungszentrum Danzer wieder bekannte Künstler aus Österreich und Bayern auf der Bühne.

Durch das Programm führt diesmal Josef Piendl, besser bekannt als „Bäff“, der mit seinen spontanen Witzen und humorvollen Liedern für Lacher sorgt. Mit dabei sind unter anderem Tom & Basti, die Krammerer Sänger, der Soizwerger Zwoagsang und die Schleichweg Musi. Am Freitag lockt zudem der beliebte Innviertler Abend mit zünftiger Jause, Bier, Wein und süßem Abschluss – ein geselliger Auftakt besonders für Firmen, Vereine und Stammtische. ■ Anzeige

Tickets gibt's bei allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen (www.oeticket.com, Tel. 01 96096) oder unter info@aspacher-gstanzlsingen.at. Eintritt ab 29 Euro, Innviertler Abend 65 Euro. Infos: www.aspacher-gstanzlsingen.at

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



DIE SCHÖNE BLAUE DONAU - MIT MS NESTROY VOM DONAUDELTA BIS NACH LINZ INKL. BUS-ANREISE-VORPROGRAMM „MOLDAUKLÖSTER“

06.04.-18.04.2027 A
13.06.-25.06.2027 B | 20.08.-01.09.2027 B

GTA TOURISTIK

Rumänien – Bulgarien – Serbien – Ungarn – Slowakei – Österreich / Donau

REISEINFONACHMITTAG

9. November - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie das westliche Mittelmeer! Bei unserer Tips-Leser-Reise vom 23. bis 31. Oktober 2027 erleben Sie an Bord der Costa Fascinosa italienische Küstenperlen und die Côte d'Azur. Erfahren Sie beim Infonachmittag mehr über die Route, Ausflugsmöglichkeiten und das Leben an Bord. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

Eintritt frei, Begrüßungsgetränk inklusive

Anmeldung erforderlich: tips.at/leserreise



MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027

Entfliehen Sie dem Winter und erleben Sie fünf sonnige Tage an der Costa del Sol! Málaga begeistert mit mediterranem Flair, malerischen Gassen und dem glitzernden Mittelmeer. Entdecken Sie die Stadt, entspannen Sie an herrlichen Stränden oder erkunden Sie die romantischen Bergdörfer der Region.



Tips Special: Kinder bis 17,99 nur 199,- (in der Kabine mit 2 Erwachsenen)

COSTA FASCINOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027



COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Tips Special: inklusive Bus ab Linz



ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026



SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

30.12.2026-02.01.2027

Tips Special: Gratis Tips Frühstück im Zug



PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

Tips Reiseträume TV

maxi markt
Teil der SPAR Familie

Ab Do, 22.10. einlösen bis: Sa, 31.10. 2026

Bis zu -20% auf einen Einkauf Ihrer Wahl!*



Die SPAR-Rabattmarkerl

Der Markerl-Rabatt gilt auch auf alle Aktionen: DAMIT SPAREN SIE NOCHMALS BIS ZU 20 PROZENT!*

* Nähere Infos auf www.maximarkt.at

In Bedienung



Österr. Schweinsschopf
ausgelöst, ohne Schwarte, ohne Knochen, im Ganzen, in Bedienung, per kg

NUR 5.99 AKTION

maxi.mal REGIONAL
Pöndorf
Ca. 1 kg



Knusper-Leberkäse
ca. 1 kg, in Selbstbedienung, per kg
niedrigster 30-Tage-Preis: 7.99

STATT 10.99 6.99 AKTION



12+12 GRATIS!

Schärdinger Formil H-Vollmilch, 3,5 % Fett oder **H-Leichtmilch** 0,5 % Fett, aus Österreich, 1 Liter, **ab 24 Packungen**

STATT 1.61 AB 24 PKG. JE 0.80
SIE SPAREN 0.81 PRO PACKUNG

20er-Packung



Grammel-, Haschee- oder **Speckknödel nach Innviertler Art**
tiefgekühlt, 20er-Packung, 700 g
ab 2 Packungen
(1 kg = 10.70)

MAXI.PACK
STATT 12.99 AB 2 PKG. JE 7.49
42 % BILLIGER



Red Bull Energy Drink, Editions oder **The ORGANICS by Red Bull**
verschiedene Sorten oder jetzt NEU: Winter Edition Pistachio-Berries oder Pistachio-Berries sugarfree, 0,25 Liter oder 0,33 Liter
ab 6 Dosen
(1 l = 3.96/3.-)

MAXI.PACK
STATT 1.59 AB 6 DS. JE 0.99
37 % BILLIGER



1+1 GRATIS!

Zipfer Urtyp
0,5 Liter MEHRWEG-Flasche
ab 2 Kisten
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0.72)
max. 4 Kisten
0,5 Liter im Einzelverkauf: 1.43

STATT 28.60 AB 2 KISTEN JE 14.30
SIE SPAREN 14.30 PRO KISTE

maxi.wochenende

FR, 23.10. UND SA, 24.10.2026

BIS ZU 25%
auf ALLE TEIGWAREN, REIS, ESSIG & ÖL*



Recheis Familie 2-Ei Teigwaren
verschiedene Sorten, 1 kg
ab 2 Packungen

MAXI.PACK
STATT 3.80 AB 2 PKG. JE 3.59
FR, 23.10. UND SA, 24.10. -25%
AB 2 PKG. JE 2.69
SIE SPAREN 1.11 PRO PACKUNG

DONNERSTAG, 22.10. BIS SAMSTAG, 24.10.

BIS ZU 30%
auf DAMEN- & HERREN-UNTERWÄSCHE**



sloggi
Damen-Tai- oder **Midi-Slip „Romance"**
47 % Baumwolle, 44 % Polyamid, 9 % Elasthan, besonders zarte Stretchspitze, weiß, Gr. 38-46
UVP[1]: 13.99

9.99
DO, 22.10. UND SA, 24.10. %-AKTION
6.99 AKTION

ANGEBOTE GÜLTIG BIS MI, 28.10.2026 Zugestellt durch die Post.at-Gruppe. Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Stattpreise sind – sofern nicht anders vermerkt – bisherige Maximarkt Verkaufspreise.

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, megamengen, S-BUDGET und Tchibo Produkte. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen feuchte Reinigungstücher, Knüllerpreise, megamengen, Top-Aktionen, MediaShop, Tchibo und S-BUDGET-Produkte.
1) UVP ist der vom Hersteller unverbindlich empfohlene Verkaufspreis.